

WOHNUNGSBAU GmbH

der Stadt Schmalkalden

Das Magazin der Wohnungsbaugesellschaft Schmalkalden · 28. Ausgabe · Dezember 2021



DER MIETER

AUS DEM INHALT:

- Von Pflanzen, die man kaum kennt
- EDITORIAL: Ist das Schlimmste schon überstanden?
- Schmalkalder MIKWE im Kellergewölbe Hoffnung 38 – Präsentationsraum als wichtiges Zeugnis jüdischen Lebens an die Öffentlichkeit übergeben
- VierRaum Architektur Schmalkalden dankt Förderern, Sponsoren, Fachplanern und Firmen – MIKWE war einzigartige Herausforderung
- Künstler im Einsatz auch für Wohnungsbaugesellschaft: Grafikdesignerin Ines Ulbrich und Glaskünstler Wolfgang Nickel
- Wohnbereiche in Klostersgasse und Haargasse für NEUES WOHNEN in Schmalkalden
- Baustellenreport: Unterwegs mit Sandro Stadler und Bernd Enzmann in »Alter Post«
- »Gegen das Vergessen«: Graffiti erinnern an jüdisches Leben in unserer Stadt
- EVS Schmalkalden: Energiepreise im Fokus
- Aktuelle +++ Wohnungsangebote

■ Haus Hoffnung 38 am 3. September 2021: Symbolische Schlüsselübergabe zur feierlichen Einweihung der Schmalkalder MIKWE – an Bürgermeister Thomas Kaminski (links) und Stefan Barwinek, Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Schmalkalden.

Mehr MIKWE auf den Innenseiten



Von Pflanzen, die man kaum kennt

Auch für Schmalkalden und Umgebung trifft die Definition zu, dass invasive Arten Vorkommen sind, die außerhalb ihres natürlichen Verbreitungsgebietes für die existierenden Ökosysteme, Biotope oder Arten ein erhebliches Gefährdungspotenzial für Flora und Fauna darstellen.

Invasive Arten sind in der Unionsliste der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 über die Prävention und das Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten vom 22. Oktober 2014 (IAS-VO) aufgeführt. Hier werden aktuell 66 Tier- und Pflanzenarten, welche in Europa vorkommen, gelistet. Nur 26 dieser Arten sind aktuell in Deutschland verbreitet. Der Schwerpunkt im Vollzug besteht in der Durchsetzung des Verbots von Einfuhr, Haltung, Zucht, Transport, Inverkehrbringung, Verwendung, Tausch und Freisetzung der in der Unionsliste aufgeführten Tier- und Pflanzenarten.

Die Untere Naturschutzbehörde ist in den überwiegenden Fällen zuständig für Maßnahmen und Handlungen zur Bekämpfung von invasiven Arten. Sie hat nach pflichtgemäßem Ermessen insbesondere geeignete Maßnahmen zu treffen, um einer Gefährdung von Ökosystemen, Biotopen und Arten durch Tiere und Pflanzen invasiver Arten entgegenzuwirken. Sie kann anordnen, dass ungenehmigt ausgebrachte Tiere und Pflanzen oder sich unbeabsichtigt in der freien Natur ausbreitende Pflanzen und Tiere beseitigt werden, soweit es zur Abwehr einer Gefährdung von Ökosystemen, Biotopen oder Arten erforderlich ist.

Dementsprechend ergibt sich, dass die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Schmalkalden-Meiningen

- Meldungen über das Vorhandensein oder Auftreten von Tieren und Pflanzen invasiver Arten entgegennimmt;

- unberechtigt gehaltene Tiere und Pflanzen invasiver Arten aus dem Verkehr zieht;
- soweit erforderlich und sinnvoll Maßnahmen zur Bekämpfung von Tieren und Pflanzen invasiver Arten ergreift oder anordnet sowie
- den EU-Berichtspflichten des Bundeslandes zuarbeitet.

Voraussetzungen für die Veranlassung einer Bekämpfung von Pflanzen oder Tieren durch die Untere Naturschutzbehörde sind

- ihre Aufführung in der Unionsliste oder in der »Thüringer Liste«;
- eine nachweislich erhebliche Gefährdung von naturnahen Ökosystemen, geschützten Biotopen, seltenen geschützten Arten oder Rote-Liste-Arten;
- die Gefährdung von Schutzziele in Schutzgebieten (Naturschutzgebiete, Geschützte Landschaftsbestandteile, Natura-2000-Gebiete);
- eine Prognose von nachhaltigen Erfolgsaussichten für die Maßnahmedurchführung und
- ein zumutbares Kosten-Nutzen-Verhältnis der Bekämpfungsmaßnahmen.

Dass sich »Neophyten« auch schon in Schmalkalden ausbreiten, haben wir am Bewuchs im Umfeld »Schwemmbrücke« (BILDER OBEN) entdeckt. Dort sind – gut bewässert – Japanischer / Chinesischer Staudenknöterich (1) wie auch das Indische Springkraut (2 / 3) angesiedelt.

Viele weitere Informationen zum Thema enthält unter ► tubn.thueringen.de die Webseite der Behörde Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz.

DER MIETER dankt Herrn Thomas Haase, Untere Naturschutzbehörde Meiningen, für die sachbezogene Mitwirkung.

Invasive Pflanzenarten »Neophyten«

sind »Gebietsfremde Pflanzen«, auch als Problempflanzen zu bezeichnen, die den europäischen Kontinent nachweislich besiedeln, seit 1492 Amerika entdeckt wurde. Sie haben die unangenehme Eigenschaft unsere heimische Pflanzenwelt zu verdrängen oder diese in ihrer Entwicklung negativ zu beeinflussen. Die Existenz von invasiven Pflanzenarten ist ein ernstzunehmendes Problem, dem bislang auch in unserer Stadt noch zu wenig Aufmerksamkeit gewidmet wurde. »Neophyten« gewinnen in unserer Umwelt an Dominanz und sind nur schwer einzudämmen. Ihnen zuzurechnen sind eine Vielzahl von wild wuchernden Pflanzen, wie beispielsweise

Riesen-Bärenklau (Heraklesstaude)

Ein gefährliches Gewächs, das unter Sonneneinstrahlung schwere Hautschäden verursacht



Schmalblättriges Kreuzkraut

Ein innerhalb der Neophyten äußerst giftiger Vertreter



Japanischer Staudenknöterich

Eine Nutzpflanze, die zum Problemfall mutierte – sie verursacht Schäden an Brücken und Gleisen



Aus der langen Liste der Neophyten seien in Europa verbreitete Exemplare genannt: Eschen-Ahorn, Indisches / Drüsiges Springkraut, Kanadische Wasserpest, Vielblättrige Lupine, Armenische Brombeere, Kaukasus-Fetthenne, Schwedische Mehlbeere, Kanadische Goldrute



Gedanken von Stefan Barwinek, Geschäftsführer der Wohnungsbau GmbH:

Ist das Schlimmste überstanden?

Liebe Mieterinnen und Mieter!

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und jeder fragt sich: Wie ist es gelaufen? Nicht dass wir uns die Frage nicht jeden Tag stellen würden. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind jeden Tag im Einsatz. Sozusagen 24/7 wie das auf Neudeutsch heißt.

Das Wort CORONA können wir nicht mehr hören und die Teamplayer sehnen sich einfach mal nach Normalbetrieb mit ungeschütztem Kontakt. Geimpft waren unsere Mitarbeiter schon im August zu 75 Prozent und lagen damit weit über dem Bundesdurchschnitt der Vernünftigen.

Wir haben unser Projekt MIKWE abgeschlossen. Die Übergabe war berührend.

Wir haben mit dem Projekt »Alte Post« begonnen und das neue Dach schützt den Bau vor Eis, Schnee und Regen. Über den Winter wird innen gebaut. Unsere Planungen gehen weiter und wir werden uns die Innenstadt mit Haargasse 15–25 als erstes vornehmen, was für Ende 2022/23 erst



*Eines Tages wird alles gut sein,
das ist unsere Hoffnung.
Heute ist alles in Ordnung, das ist
unsere Illusion.*

VOLTAIRE

einige Einschränkungen, dann aber Verbesserungen bringen wird. Gleichzeitig gibt es viele Baustellen im Instandhaltungsbereich.

Was uns Sorgen bereitet ist die Inflation, die Preiserhöhungen im Einkauf verursacht, und es könnte ein harter Winter werden. Dies wird nicht ohne Folgen für die Heiz- und Nebenkosten bleiben. Stellen Sie sich bitte darauf ein.

Wir werden weiter alles dafür tun, damit Sie bei uns zufrieden leben können. Leider liegt nicht alles in unserer Hand. Aber manches muss man einfach akzeptieren, wie es ist, denn zaubern können wir auch nicht. Ich appelliere an Sie, sich nicht gegenseitig das Leben schwer zu machen.

Gerade jetzt vor Weihnachten, denn zum »Frohen Fest«, dem Fest der Liebe, sollte Jeder dem Anderen die Hand ausstrecken.

*In diesem Sinne
Frohe Weihnacht und einen
guten Rutsch ins Jahr 2022!*

*Ihr
Stefan Barwinek*

FACHKOMPETENZ | QUALITÄT | TRADITION



TAUTENHAIN GMBH · Schutzwiesen 4 · 98587 · Steinbach-Hallenberg

Tel. 036847/34-14 · info@dachdecker-tautenhain.de · www.dachdecker-tautenhain.de





■ Der lang erwartete Moment des Banddurchschnitts vor dem Eingang in den Präsentationsraum der Schmalkalder MIKWE – gemeinsam vollzogen mit den Nachfahren jüdischen Lebens in unserer Stadt (von links): Thomas Hinz Fa. VierRaum Architektur, Wohnungsbau-Geschäftsführer Stefan Barwinek, die Nachfahren Leonard und Ina Lachmann aus Houston / Texas in Begleitung von Randy und Karen Marcks, Bürgermeister Thomas Kaminski, Staatssekretär Malte Krückels in Vertretung von Ministerpräsident Bodo Ramelow, Nachfahre Ralph Jacob aus Paris, der Erfurter Rabbiner Alexander Nachama und das Mitglied im Kuratorium Deutscher Denkmalschutz Andreas de Maizière. Im Anschluss erlebten die Teilnehmer der Eröffnungsfeierlichkeiten erste Gruppenführungen in das Kellergewölbe, so wie sie auch in Zukunft durch die Tourist-Information als Teil des Stadtrundgangs »Jüdisches Leben in Schmalkalden« angeboten und durchgeführt werden.



Ritualbad MIKWE – Zeugnis jüdischen Lebens in Schmalkalden

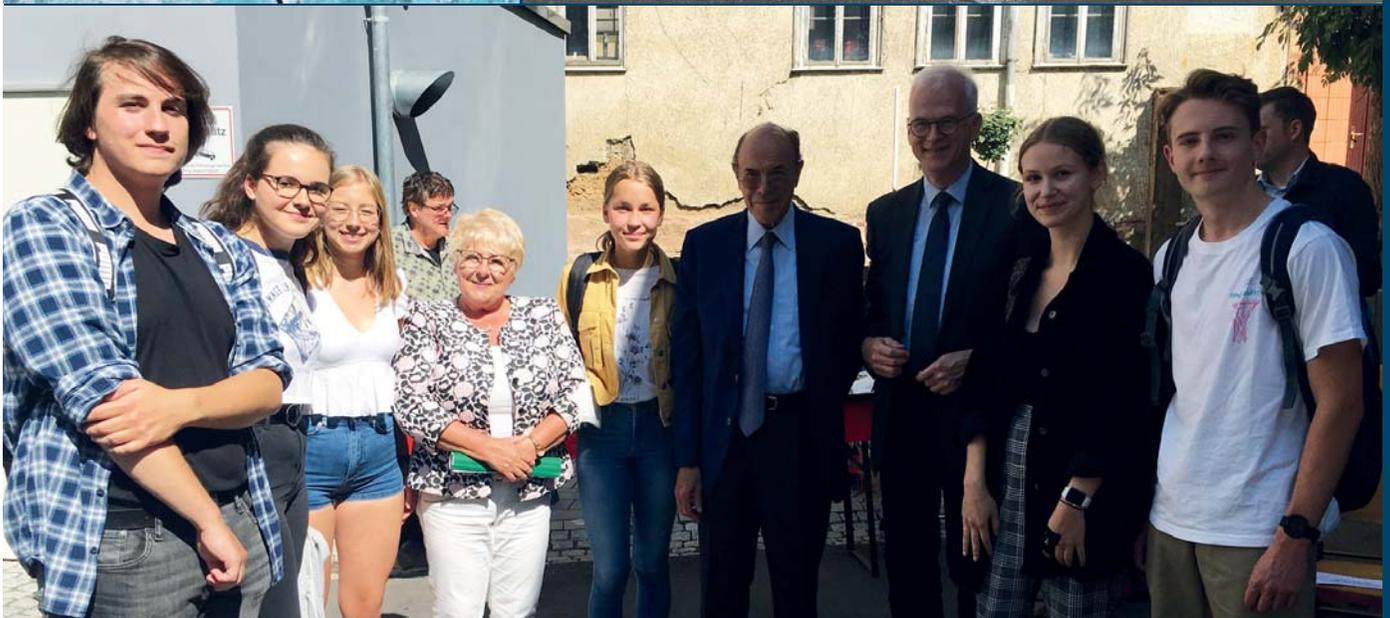
Auf diesen Tag, den 3. September 2021, haben viele Menschen gewartet – auf die feierliche Übergabe des im Jahre 2015 im Keller des Hauses Hoffnung 38 aufgefundenen jüdischen Ritualbades, einer gut erhalten gebliebenen und nun aufwendig restaurierten frühneuzeitlichen MIKWE. Nachfahren des jüdischen Lebens in Schmalkalden waren auf Einladung von Bürgermeister Thomas Kaminski angereist: Ralph Jacob aus Paris (**Bild links am Pult stehend**), das Ehepaar Leonard und Ina Lachmann aus Houston / Texas in Begleitung von Cousin Randy Marcks mit Frau Karen. Leider musste Alon Schuster, Enkel des letzten Vorstehers der jüdischen Gemeinde in Schmalkalden, wegen pandemiebedingter Einschränkungen auf eine Teilnahme an den Feierlichkeiten verzichten. Seine aus Israel übermittelte Audiobotschaft erinnerte an das Leben und Leid von

mehr als sechs Millionen Opfern des Holocaust – ein unsägliches Verbrechen, das auch das jüdische Leben in Schmalkalden auslöschte. Alon Schuster sprach von einem großen Beweis der Verantwortung, wie seine Heimatstadt mit den noch vorhandenen Relikten der jüdischen Vergangenheit umgehe, und er äußerte die Hoffnung, den ausgefallenen Besuch nachholen zu können. In ähnlich bewegenden Worten schilderte Ralph Jacob die lange Geschichte, die seine in Deutschland verwurzelte Familie mit Schmalkalden verbindet. Ihn selbst habe es über Holland nach Frankreich verschlagen. Er sei tief beeindruckt, wie und dass überhaupt die MIKWE erhalten wurde. Sein Dank bezog die in Schmalkalden verlegten 34 »Steine des Gedenkens« ein, sie erinnerten auch an die Familie Jacob. In den Begrüßungsreden zuvor hatte Bürgermeister Thomas Kaminski den Anlass der feierlichen Zu-

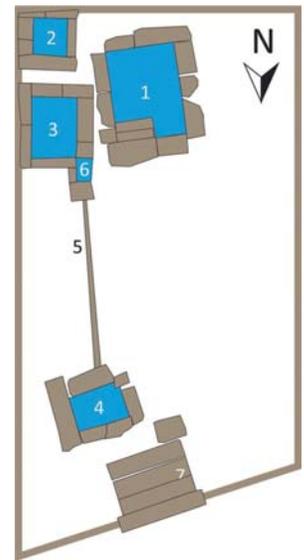


Im BILD LINKS überreicht Bürgermeister Thomas Kaminski die von Glaskünstler Wolfgang Nickel im Unikat gefertigten Ehrengeschenke, hier an Ralph Jacob, Leonard Lachmann und Randy Marcks (von rechts). Im BILD MITTE sind Leonard Lachmann und Ralph Jacob flankiert von Jens Büttner Fa. VierRaum Architektur und Malte Krückels. Der Staatssekretär überbrachte aus Erfurt die Grüße von Ministerpräsident Bodo Ramelow und nannte den Zufallsfund der MIKWE ein »kultuhistorisch wertvolles Relikt und wichtiges Einzeldenkmal«. Krückels hob hervor, dass der geschaffene Präsentationsraum von nun an ein »neuer Erinnerungsort für Begegnungen« mit Menschen jüdischen Glaubens« sei. Das BILD UNTEN dokumentiert die Anwesenheit von Jugendlichen des Philipp-Melanchthon-Gymnasiums, die sich in einer Projektgruppe der Aufgabe zugewandt haben, dem jüdischen Leben in Schmalkalden mittels Forschungsarbeit immer wieder neue Namen und Schicksale hinzuzufügen. Die »Steine des Gedenkens« sind dafür Ausdruck.

sammenkunft als »einen großartigen Moment im städtischen Leben Schmalkaldens« bezeichnet. Die bewusste Auseinandersetzung zur Vergangenheitsbewältigung habe nicht erst mit dem Auffinden der MIKWE begonnen, so Kaminski, vielmehr sind erste Kontakte bereits seit 32 Jahren zu verzeichnen. An diesem Prozess nehmen zunehmend immer mehr Bürger Anteil – unter ihnen viele Mitglieder der Zivilgesellschaft, wie der Kulturverein »Villa K« in Person von Stefan Schwabe oder eine Projektgruppe von Gymnasialschülern. Zwei weitere Redner seien erwähnt: Andreas de Maizière, Kuratoriumsmitglied Deutsche Stiftung Denkmalschutz, ordnete die Schmalkalder MIKWE den vorhandenen in Speyer, Worms, Mainz und Erfurt zu. Und Alexander Nachama, Rabbiner der Neuen Synagoge Erfurt; er pries die Stunde und zitierte aus der Tora Psalm 118: »Dies ist der Tag, den der Ewige gemacht hat, lasst uns jubeln und uns daran erfreuen!« ...



Schmalkalder MIKWE – Hoffnung 38



- 1 Tauchbecken mit Stufen
- 2/3 Becken zur Haltung und Regulierung des Schicht- und Grundwassers
- 4 Vermutlich Becken zum Kaschern
- 5/6 Hölzerne Zuleitung mit Überlauf
- 7 Jüngerer Treppenzugang

Es war ein Dienstag im Oktober 2015. Bauberatung im Wohnquartier Schlossberg – Linkgasse – Hoffnung. Alle Pläne waren fertig, die Gründungsarbeiten für die Wohnbebauung waren in vollem Gange. Da fiel ein Satz der alles verändern sollte: »Die Archäologen haben etwas gefunden. Eine MIKWE.« Allen Beteiligten war sofort klar: Jetzt heißt es Umdenken! Der archäologische Fund war in seiner Komplexität einzigartig und sollte als weiteres Zeugnis Schmalkalder Geschichte erhalten werden.

Ursprünglich war an der Fundstelle ein Teil der Tiefgarage für die darüber befindlichen Wohnungen vorgesehen. Auf die Stellplätze wurde verzichtet, die Zufahrt umgelegt und die Grundrisse der Wohnungen auf die neue Gebäudegeometrie zugeschnitten. Die größte Herausforderung und der aufwendigste Punkt aber war die Lastabtragung und die Gründung. Das oberste Ziel »der Erhalt des Grundwasserzulaufs in die Becken« erforderte einen sensiblen Eingriff ins Erdreich. Sechs Bohrpfähle mit jeweils 12 cm Durchmesser und 9 m Länge tragen jeweils 60 t. Ein Blick in die MIKWE heute zeigt, dass sich die Anstrengungen gelohnt haben.

Dank der großen Unterstützung von zahlreichen Förderern und Sponsoren, dem Engagement der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Schmalkalden als Bauherrin, der guten Zusammenarbeit mit Behörden und Stadtverwaltung, den kreativen Ideen der Architekten und Fachplaner, der exzellenten Ausführung der Firmen und Handwerker konnten am 3. September 2021 die Ausstellungsräume in einer würdigen Feierstunde und mit reichlich Prominenz eingeweiht werden.



VierRaum Architektur

Architekt Thomas Hinz
Ingenieur Steffen Bießmann
Part mbB

Reiherstor 11
98574 Schmalkalden
Telefon 0 36 83 . 60 03 47

www.vierraumarchitektur.de
info@vierraumarchitektur.de



Straßenansicht Hoffnung 38 vor der Sanierung.



Straßenansicht Hoffnung 38 nach der Sanierung.



Ein Tastmodell der MIKWE unterstützt die Präsentation für sehbehinderte Besucher.



Gesamteindruck MIKWE nach der Restaurierung – mit Präsentation der komplexen Beckenanlage, der Holzrohrleitung und den Resten des später aufgetragenen Sandsteinbelags.

»Identität, Funktionalität, Qualität und Atmosphäre zeichnen gute Architektur aus. Getragen von diesen vier Säulen entwickelt unser Team gemeinsam mit Ihnen Räume.«

Neuer Name – gleiches Team.

Am 1. März diesen Jahres übergab Jens Büttner seine Anteile an den langjährigen Mitarbeiter Thomas Hinz. Steffen Bießmann und er führen das bekannte Architekturbüro Bießmann+Büttner unter dem neuen Namen VierRaum Architektur weiter. Unser Team aus erfahrenen Ingenieuren und kreativen Architekten steht Ihnen wie gewohnt in Sachen Architektur zur Seite.



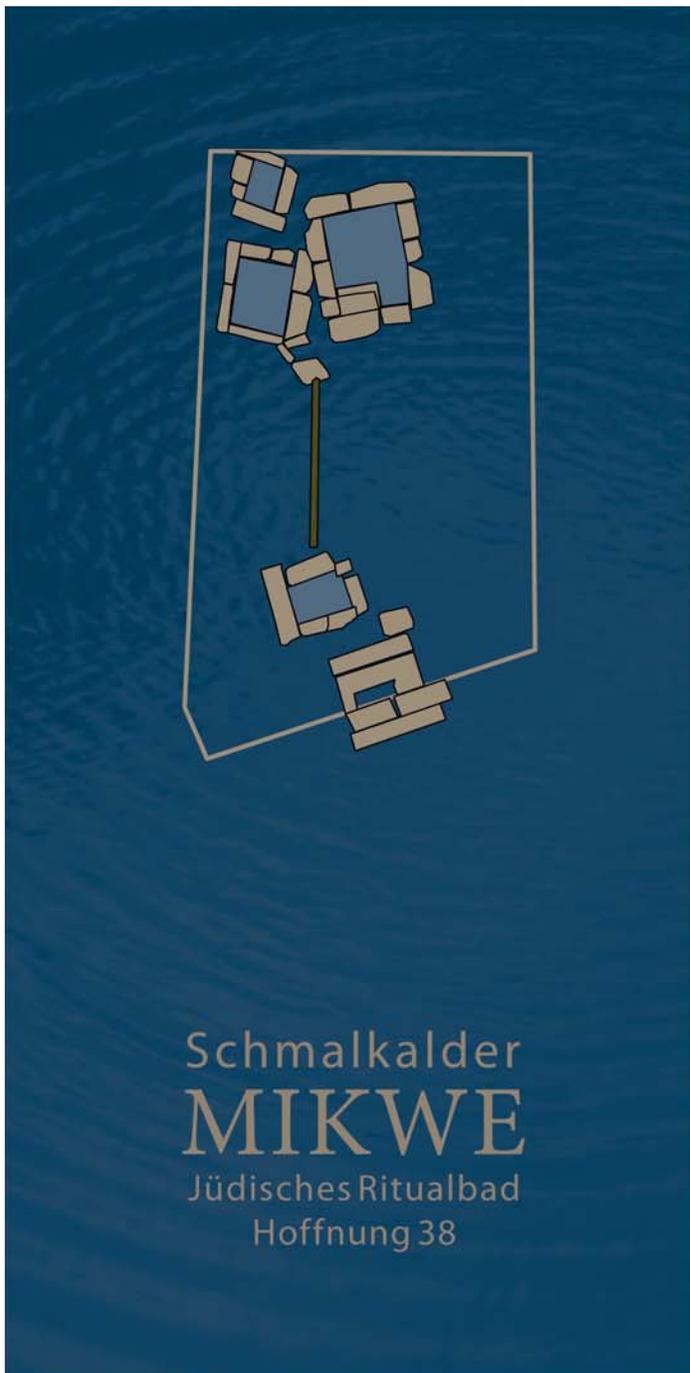
Im Vorraum zur Ausstellung liegen neben begleitenden Informationen zum Fund und zur Geschichte der Schmalkalder MIKWE auch ein Gästebuch für die Besucher aus.

Innenhofansicht Hoffnung 38 – Belüftungssystem mit subtiler Botschaft »Wasser und Zusammenhalt« als Gestaltungselement.



Wir danken:

- Wohnungsbau GmbH der Stadt Schmalkalden
- Deutsche Stiftung Denkmalschutz
- Privatstiftung Dr. Ernst Ritter
- Thüringer Staatskanzlei
- Thüringer Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie
- Städtebauförderung
- Wohnungsbauförderung
- Landratsamt Schmalkalden-Meiningen
- Stadtverwaltung Schmalkalden



Die Präsentation der Schmalkalder Mikwe

Für die Stadt Schmalkalden war der Zufallsfund der einzigartig gut erhaltenen Kellermikwe während archäologischer Grabungen auf dem Areal Hoffnung 38 Anlass und Verpflichtung, dieses herausragende Zeugnis jüdischen Lebens in würdiger Weise als zugängliches Denkmal zu bewahren. Ein wesentlicher Anteil an der bautechnischen Umsetzung ist dem Wirken unserer Wohnungsbau GmbH ebenso zuzuschreiben wie der Firma VierRaum Architektur und – in letzter Konsequenz – auch dem Ausstellungs- und Präsentationskonzept der Schmalkalder Designerin Ines Ulbrich. Im Rahmen von organisierten Stadtführungen ist das Ergebnis ihrer Arbeit für jene Interessenten zu besichtigen, die im wahrsten Sinne des Wortes einen tiefen Einblick in die mittelalterliche Vergangenheit unserer Stadt gewinnen möchten.

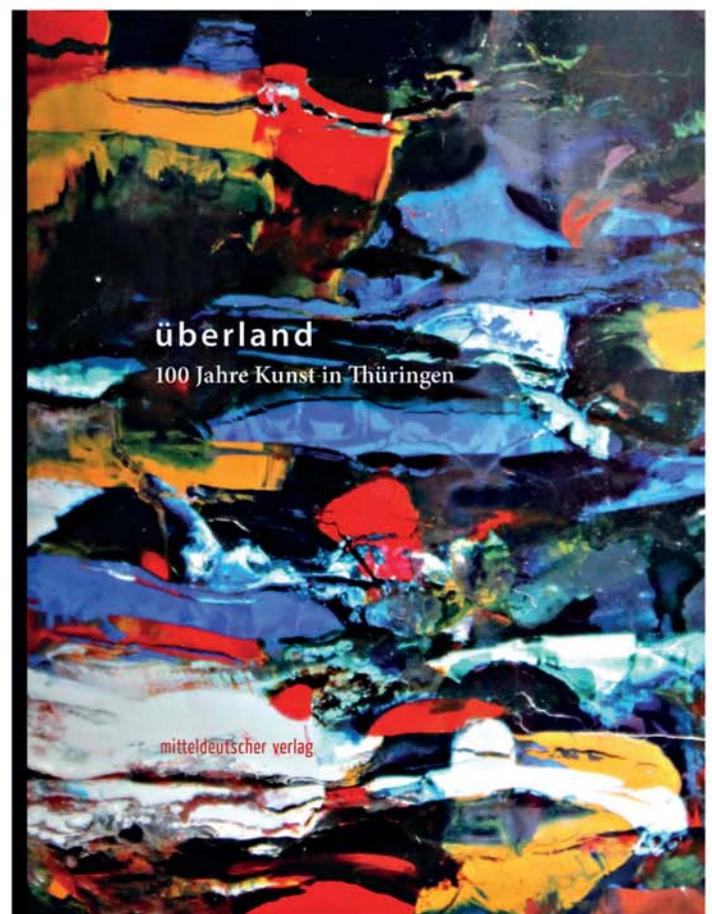
In Zusammenarbeit mit dem Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden ist eine Broschüre entstanden (Abb. oben) und wird auf Wunsch an Besucher der Mikwe ausgereicht.

Ausstellungs- und Grafikdesign Ines Ulbrich

Das künstlerische Schaffen der Designerin Ines Ulbrich spielt sich zumeist im Verborgenen ab – ganz im Gegensatz zur positiven oder kritischen Wirkung, die ihre Werke in der Öffentlichkeit hervorrufen. Die Voraussetzungen für ihre an vielen Orten sichtbar gewordenen freiberuflichen Tätigkeitsfelder erwarb sich Ines Ulbrich zwischen 1983 und 1989 während ihres Designstudiums auf Burg Giebichenstein in Halle. Praktika im Bereich Holz, Keramik und Spielzeug führten sie nach Bad Kösen und Sonneberg.

In den zurückliegenden drei Jahrzehnten der freiberuflichen Tätigkeit fand die Künstlerin immer mehr Auftraggeber, die eine Zusammenarbeit mit ihr gesucht und beibehalten haben. Zu diesen Kunden zählen u. a. unsere Wohnungsbau GmbH und die Tourist-Information. Einige Projekte entstanden in Zusammenarbeit mit VierRaum Architektur, z. B. das in der Stadt Schmalkalden präsente Fachwerk-Erlebnis-Haus Weidebrunner Gasse 13, in dem anhand einer Vielzahl von Artefakten mittelalterliches Leben nachzuvollziehen ist. Für das Museum Schloss Wilhelmsburg gestaltete sie Sonderausstellungen, wie »Luther und die Hexen« oder »Der Dreißigjährige Krieg« sowie die Dauerausstellung »Der Schmalkaldische Bund« – die in der Hofstube des Schlosses nachempfundene Stadt Schmalkalden ist begehbar.

Ihre Herangehensweise an ein Ausstellungskonzept beschreibt Ines Ulbrich mit der Gestaltungsfläche »Fatale Lust« (Abb. rechts außen): »Je nachdem, wie man einen Text interpretiert, entwickeln sich Ausstellungsentwürfe, und die sind themenbezogen extrem unterschiedlich.« Richtig, denn so macht die Arbeit Lust auf mehr ...



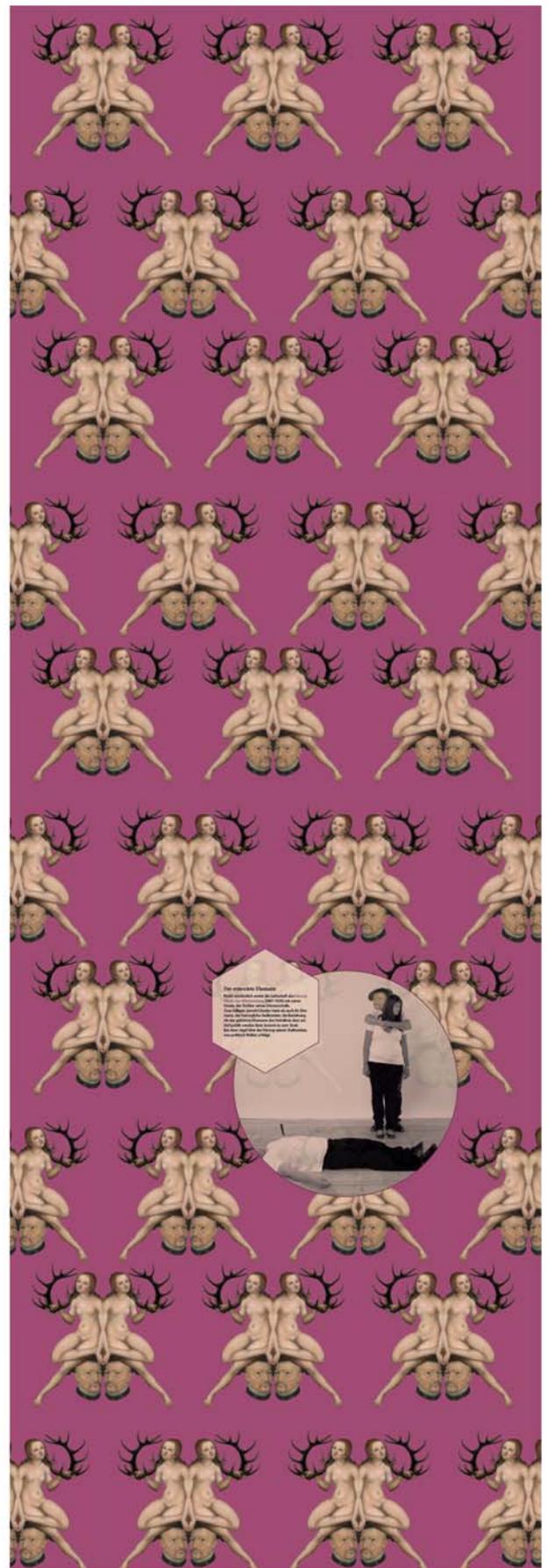


Abb. links: Katalog zur Ausstellung „überland – 100 Jahre Kunst in Thüringen“ | Abb. oben: Entwurf aus dem Ausstellungskonzept zu »Der Dreißigjährige Krieg« | Abb. Mitte und unten: Blick in die Dauer- ausstellung »Der Schmalkaldische Bund«, zu sehen auf Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden | Abb. rechts: Bildmotiv aus der Reihe »Mätressen« in der Ausstellung »Fatale Lust«

Ines Ulbrich
Ausstellungsgestaltung und Grafikdesign
www.design-spiel-kunst.de
post@design-spiel-kunst.de



Glaskünstler Wolfgang Nickel

Zwei Seiten im Magazin unserer Wohnungsbau GmbH sind bei weitem nicht ausreichend, um dem Georgenzeller Glaskünstler Wolfgang Nickel auch nur ansatzweise Raum zu geben. Auf seiner besuchenswerten Website www.wolfgangnickel.de beschreibt der studierte Maler und Grafiker den Mehrwert seiner Arbeit mit den Worten »Glaskunst ist eine Investition in die Ewigkeit«. Ein Satz, der absolut Sinn macht, wenn man Wolfgang Nickels Spezialgebiet unter die Lupe nimmt: die Anfertigung und Installation von Buntglasfenstern in Kirchenräumen. Einer dieser Aufträge war die Ausgestaltung der Severikirche Erfurt mit drei Fenstern (Abb. 3), aber auch mit allen Einrichtungsgegenständen, so der auf Glas sandgestrahlten Eingangstür mit Oberlicht. Die Stifterin Monika Wiegandt aus Stuttgart über die Wirkung der Nickelschen Kunst: »Farbige Fenster, die das Licht, auch ein Symbol für Gott, hereinlassen, können den Raum verzaubern und, etwas altmodisch formuliert, die Seele erheben.« Nickel ist stolz darauf, dass er die Technik, Glas mittels keramischer Schmelzfarben gestalten zu können, perfekt beherrscht. »Jahrhundertlang war man auf Bleiverglasungen angewiesen, um sakrale

Räume aufzuwerten«, sagt der Meister seines Faches und freut sich, wenn ihm neue Ausdrucksformen, beispielsweise plastische Glasverformungen, gelin-



gen. Doch Wolfgang Nickel kann auch ganz anders! In seiner Glas-Edition »Lustgärten« verschmelzen japanische Dichtkunst und Erotik mit geheimnisvoll gehaltenen Zeichnungen, in Glas raffiniert implementiert; auch in der Sonderausstellung »Wiedergeburt der Renaissance« auf Schloss Wilhelmsburg überrascht der Meister mit der Verbindung von Glas- und Zeichenkunst, indem er Bleistiftzeichnungen mit eigenen Motiven oder nach dem Vorbild von Künstlern der Renaissance wie Jan van Eyck, Leonardo da Vinci,

Abbildungen

- 1 Fenstergestaltung, Nikolaikirche in Eisenach
- 2 Der Meister der Glasverschmelzung in seiner Werkstatt Georgenzell
- 3 Fenstergestaltung, Severikirche in Erfurt
- 4 Installation zweier Bogenfenster, Friedhofskapelle Bad Salzungen
- 5 Tastmodell, Schmalkalder Mikwe
- 6 Glasskulpturengarten in Georgenzell





4



5

Albrecht Dürer und Michelangelo oder auch der Moderne, wie von Werner Tübke, auf Glasscheiben mit hinterlegtem Blattgold und Blattsilber in einen ausgetüftelten Lichtfall setzt. Und schließlich müssen zwei Arbeiten Erwähnung finden, die Wolfgang Nickel im Auftrag unserer Wohnungsbau GmbH und der Stadt Schmalkalden ausführen durfte. Das Tastmodell (Abb. 5) schuf der Künstler für die Besucher des Präsentationsraumes im Haus Hoffnung 38, die mit dessen Hilfe die originale Mik-

we im kleinsten Detail nachempfinden können – ein Objekt des Nickelschen Schaffens außerhalb der Glaskunstgestaltung. Dagegen waren es Unikate der Glaskunst von Wolfgang Nickel, die Bürgermeister Thomas Kaminski am 3. September 2021 an Nachfahren jüdischen Lebens in Schmalkalden überreichte, als in einer würdevollen Feierstunde die Schmalkalder Mikwe der Öffentlichkeit übergeben wurde.

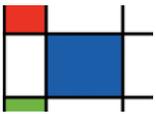


6

VITA (Auswahl)

- 1982–1987** Studium an der Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein Halle
- 1987** Diplom Malerei/Grafik, seither freischaffend tätig
- 1990–2021** Glasentwürfe und Glasgestaltung in der eigenen Werkstatt
- 1992** Beginn der Glasfenstergestaltung für bis heute 36 Kirchenräume; weiterhin für Krankenhäuser und öffentliche Einrichtungen
- 1987–2021** Umfangreiche Ausstellungstätigkeit in Thüringen, Deutschland und weltweit, zum Beispiel
- 2012** Beteiligung an der documenta 13 Kassel
- 2016–2017** »Centre international du Vitrail« Chartres bei Paris, Präsentation zur Ausstellung »Das große Buch der zeitgenössischen Glasmalerei – Glanzlichter der Welt«
- 2018** Kultur- und Kunstmesse in Jinan, China
- 2019–2021** »Wiedergeburt der Renaissance«, Zeichnungen und Glas, Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden
- 2021** Keramikmodell der Mikwe, Schmalkalder Mikwe

Wolfgang Nickel
 Unlust 10
 98590 Rosa/OT Georgenzell
www.WolfgangNickel.de
 wolfgangnickel@me.com
 Telefon 036968 60027
 Mobil 0174 7094661



Realisierung von Wohnungsbau-Objekten im Jahr 2021

**(Seiten 4 – 13)**

MIKWE Hoffnung 38:

Fertigstellung MIKWE, Sicherung und Restaurierung der Befunde, Herstellung der Zugänglichkeit und Präsentation

Gesamtkosten ca. 400.000 EUR

Realisierung von Wohnungsbau-Objekten im Jahr 2022

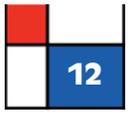
**(Seiten 16 bis 19)**

DHL-Gebäude »Alte Post«

Umbau des hinteren bisher von DHL (Post) genutzten Gebäudes zu einem Wohn- und Geschäftshaus mit Büroflächen im Erd- und 1. Obergeschoss und drei Wohnungen im Dachgeschoss, barrierefreie Erreichbarkeit durch Aufzug, Weiterführung Planungen, Beginn der Sanierungsarbeiten, Fertigstellung geplant 2023

Gesamtkosten ca. 3,3 Mio. EUR

Der Rückblick auf das Geschäftsjahr 2021 ist von mehreren Ereignissen geprägt und noch immer beeinflusst von den Hemmnissen und Einschränkungen, die sich mit der CORONA-Pandemie verbinden. Einzubeziehen in die zurückgenommene Investitionstätigkeit sind aber auch die großen Anstrengungen der jüngsten Vergangenheit aus 2019 / 2020, nämlich die realisierten Wohnungsbauprojekte in der Allendestraße 77–83 / »Bergresidenz Phönix«, das innerstädtische Wohnareal »LutherLoft«, die aufwendigen Rückbaumaßnahmen im Wohngebiet »Walperloh« / Allendestraße 36–40 sowie die zu schließende Baulücke auf dem Grundstück Hoffnung 36 durch ein an die unterschiedlichen Nutzerbedürfnisse angepasstes Geschäftshaus. So blieb im auslaufenden Jahr für weitere Großprojekte der finanzielle Spielraum eng. Herausragende Ausnahme davon: das Wohnhaus Hoffnung 38 mit dem im Keller gewölbe befindlichen jüdischen Ritualbad MIKWE. Unser Mieter-Magazin hat diesem kulturhistorisch besonders wertvollen Fund gleich mehrere Seiten gewidmet und würdigt damit den vielfältigen Beitrag, den die beauftragten Firmen, Architekten, Ingenieure, Künstler und zahlreiche Mitglieder der Zivilgesellschaft leisteten, um ein herausragendes Zeugnis jüdischen Lebens in Schmalkalden in würdiger Feierstunde am 3. September 2021 der Öffentlichkeit präsentiert zu haben.

**(Seiten 14 + 15)**

Klostergasse 3–4

Sanierung / Umbau von 6 WE, Erneuerung der Balkone, Erneuerung Kellerabgang mit zugehörigem Außenbereich, Renovierung der Treppenhäuser

Planungskosten ca. 300.000 EUR

**(Seiten 14 + 15)**

Haargasse 15–25

Energetische Sanierung des Gesamtgebäudes, Neugestaltung der Fassade einschl. der Balkone, Erneuerung der Fenster und der Haustechnik, Sanierung der Wohnungen innen, 2022 Erstellung der Planung, Beantragung von Fördermitteln

Planungskosten ca. 200.000 EUR

Telefon (0 36 83) 78 32 45
Mobilfunk 0171 / 7 34 76 08

Neue Reihe 33 · OT Asbach
eMail: uwe.fraebel@t-online.de



Steinbach-Hallenberger MALER GmbH

Hauptstraße 114 · 98587 Steinbach-Hallenberg

Außenfassaden-Renovierung · Trockenbauarbeiten · langlebige Holzschutzanstriche
· Teppichböden- und PVC-Versiegelung · abgehängte Decken · Rostschutz · Tapeten
· langlebige Balkon- und Terrassenbeschichtung für Alt- und Neubau · Brandschutzbeschichtungen F 30 und F 60 · Arbeiten an denkmalgeschützten Gebäuden / restauratorische Arbeiten · Putz- und Malerarbeiten

FACHGESCHÄFT MALERBEDARF

Verleih von Dampfsaugern | Sprechen Sie uns an:

Telefon (03 68 47) 4 22 57 oder Funk NEU 0151 / 17 05 83 27 · Fax (03 68 47) 3 33 01

Im Internet unter www.steinbach-hallenberger-maler.de

Fragen Sie uns per eMail unter info@steinbach-hallenberger-maler.de!

**Seit 1958 im Dienste
unserer Kunden**



**Steinbach-Hallenberger
Maler GmbH**

Volker Rommel Geschäftsführer
Patrick Mangold Geschäftsführer



**IMPRESSIONEN
PRÄSENTATION MIKWE**

IM BILD OBEN: Leonard Lachmann (links) aus Houston / Texas und Ralph Jacob (rechts) aus Paris, Nachfahren jüdischer Einwohner von Schmalkalden, mit dem Vertreter der Deutschen Stiftung Denkmalschutz im angeregten Gespräch über die soeben gemeinsam erlebte Besichtigung des Präsentationsraumes der im Gewölbekeller Hoffnung 38 restaurierten MIKWE.

IM BILD UNTEN: Bürgermeister Thomas Kaminski und Wohnungsbau-Geschäftsführer Stefan Barwinek an der Seite von Sandra Hanf, Leiterin der Tourist-Information Schmalkalden. Für angemeldete Gruppen ab sechs Personen wird eine geführte Präsentation der MIKWE vermittelt.



Zimmererei & Holzbau Jens Kümpel

Restaurator im Zimmererhandwerk,
Bautechniker & Zimmerermeister

• Denkmalpflege • Dachkonstruktionen • Ingenieurholzbau
Carports • Balkone • Vordächer • Dacheindeckung • Holzbau

zimmererei-kuempel.de Wir zimmern
mit Hand und Verstand

Büro: Am Wasser 20 • 98597 Fambach • Tel.: 03 68 48 - 3 10 29

Putzteufel GmbH

Glas- und Gebäudereinigung
Garten- und Landschaftsmanagement
Umwelt- und Containerdienst

© 03683 69 36 -0 • www.putzteufel-thueringen.de • Am Turnplatz 5 • 98574 Schmalkalden

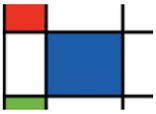
SPENGLEREI HAUSTECHNIK

SEIT **Bickel** 1988

SPENGLEREI • HAUSTECHNIK • METALLDACH

KÖRLER STRASSE 9
98593 FLOH-SELIGENTHAL

TELEFON 03683 69230
MAIL HLS-BICKEL@T-ONLINE.DE



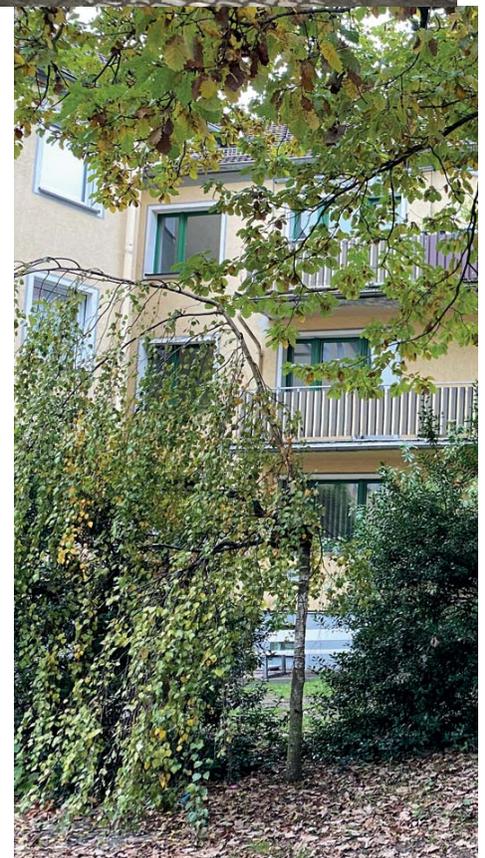
Wohnbereiche in Klostergasse und Haargasse vor Sanierung

In manchen »Ecken« der Schmalkalder Innenstadt haben sich in den zurückliegenden Jahren Sanierungsmaßnahmen in erheblichem Umfang angestaut. Davon betroffen sind auch Mieterinnen und Mieter von Häusern unserer Wohnungsbaugesellschaft. Einige dieser Wohnungen waren in jüngster Vergangenheit dem Leerstand unterworfen. Uwe Eberlein, Bereichsleiter Technik, und Wohnungsbau-Bauleiter Bernd Enzmann haben über die geplanten Maßnahmen in den Wohnbereichen Klostergasse 3–4 sowie über Vermietungsobjekte im Bereich Haargasse 15–25 Auskunft erteilt. Bernd Enzmann: »Im Jahr 2022 soll das im Stadtzentrum gelegene Mehrfamilienhaus in der Klostergasse saniert werden. Außer dem Wärmeverbundsystem, welches bereits kurz nach der Wende angebracht wurde, werden nach und nach alle Gewerke gefordert sein, die sich auf die Modernisierung

von in die Jahre gekommenen Gebäuden spezialisiert haben.« Die Verantwortlichen sind sicher, dass in dieser Innenstadtlage attraktive Wohnungen entstehen, von denen aus die Bürger auch mal nur auf die Schnelle durch die Gassen des Zentrums huschen können. Die Grundrisse der Wohnungen bleiben weitgehend unverändert, alle hofseitig gelegenen Balkone sind in die Erneuerung einbezogen. Zur Bestätigung des Vorhabens, so Enzmann, sei »schon ein Bauantrag mit guten Aussichten auf Genehmigung gestellt«.

Ganz ähnliche Verhältnisse herrschen auch im zweiten Objekt, dem zusammenhängenden Baukörper Haargasse 15–25; dessen grundlegende Sanierung ist beschlossene Sache, so dass die Tage seiner unsanierten Existenz gezählt sind. Die dafür notwendigen Planungen

(Weiter auf Seite 15)





(Weiter von Seite 14)

werden mit Beginn des kommenden Jahres erarbeitet. Ziel der Planungen ist es, das Gebäude neben einer optischen und technischen Erneuerung auch auf einen allgemein zeitgemäßen Standard zu bringen. Kurzum: Es gibt viel zu tun, packen wir's an!

BILDER Seite 14: Die Wohnungen im Bereich Klostersgasse 3 und im Innenhof von Eingang Nr. 4 sind stark modernisierungsbedürftig, und sie harren darauf, aus ihrem Dornröschenschlaf erweckt zu werden. Auf der Hofseite gut zu sehen sind die gleichfalls zur Sanierung freigegebenen Balkonanlagen. Nach Fertigstellung aller Arbeiten soll dem NEUEN WOHNEN in Schmalkaldens Innenstadt ein weiterer guter Schub gelungen sein. Erst kürzlich auch komplett saniert: die eher ruhige Anwohnerstraße Klostersgasse in Nachbarschaft von Hessenhof und Neu-markt.

BILDER Seite 15: Erst zur Wendezeit nach Abriss der Vorgängerbauten ihrer Bestimmung übergeben, entspricht die Wohnanlage Haargasse 15–25 nicht mehr den Anforderungen an ein modernes und NEUES WOHNEN.





Wohnungsbau GmbH erhält neuen Geschäftssitz



Revitalisierung Postquartier Schmalkalden



Als Nachbar: Kundenzentrum für Rhön-Rennsteig-Sparkasse



Intensives Bauen an »Alter Post«

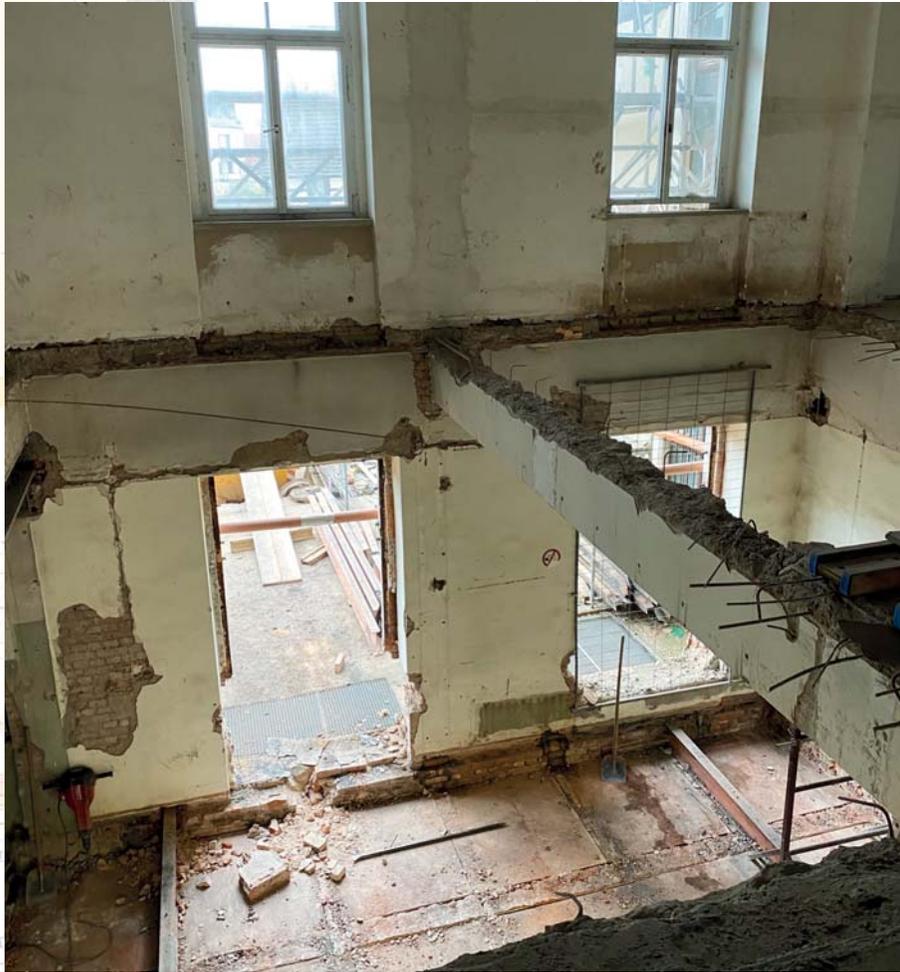
Wie dem aktuellen Bildmaterial zu entnehmen ist, verliert die »Kaiserliche Reichspost« von 1881 und ihr Nachfolgebau von 1913 mehr und mehr ihre alte Gestalt. Im Auftrag unserer Wohnungsbau GmbH leisten die beauftragten Henkel-Bau GmbH und die KETTNER Dachdecker GmbH ganze Arbeit; ebenso haben in der Planungsphase das Architekturbüro BALLASUS Weimar und das Ingenieurbüro für Baustatik Carsten Gutberlet Erfurt ihre Hausaufgaben gemacht. Ziel aller Bemühungen: die sinnvolle Umnutzung des ehemaligen DHL-Gebäudes Schmalkalden, dem zukünftigen Geschäftssitz unseres Wohnungsunternehmens in direkter Nachbarschaft mit dem neu entstehenden Kundenzentrum der Rhön-Rennsteig-Sparkasse. Die in den Monaten vor dem Erscheinungstermin dieses Magazins speziell durch die Henkel-Bau GmbH absolvierte Bautätigkeit war mit



Ein solides Fundament für Ihren Erfolg



Henkel-Bau GmbH
Gothaer Straße 4, Floh-Seligenthal
Tel. 03683/4088-0, www.henkel-bau.de



umfangreichen Abrissarbeiten verbunden, denen zum Einbau eines neuen Treppenhauses entsprechende Neubaumaßnahmen folgen. Zu diesem Zweck waren die alte Außenwand und die Decken vom Keller bis zum Obergeschoss abzureißen, die vorhandene Holzbalkendecke über dem Dachgeschoss blieb erhalten. Im Bauablauf auch auszuführen: die Herstellung und komplette Gründung im Kellergeschoss unter Einbeziehung von Bodenplatte und Schachtgrube für den Aufzug.

BILD MITTE AUFLINKER SEITE: Mitarbeiter der Henkel-Bau GmbH entfernen aus Schmalkaldens »Alter Post« eine nicht mehr benötigte Stahlträgerlage und schaffen Freiraum für eine neue Erdgeschosswand.



BAULEITER UNTER SICH: In regelmäßigen Arbeitsberatungen kontrollieren die verantwortlichen Bauleiter den Stand der Dinge. Diplomingenieur Bernd Enzmann (links) für die Wohnungsbau GmbH und Berufskollege Sandro Stadler von der Henkel-Bau GmbH Floh-Seligenenthal sind ein schon eingespieltes Team, wenn gemeinsame Objekte auf dem Prüfstand stehen. Jüngste Beispiele dafür sind die »Bergresidenz Phönix«, die innerstädtische Wohnanlage Luther-Loft, das Wohn- und Geschäftshaus Hoffnung 36 oder das benachbarte Wohnhaus Hoffnung 38, das im Kellergeschoss das jüdische Ritualbad MIKWE beherbergt.

Baustellenreport



0 m ²
2 m
5 m
5 m

E.1
F:
U: 26,47 m
RH:
UD:

2,30

24

57

1,46⁵

5-12

FH=2,26

BH= 87

35

1,81

0,87 OKFFB

5,27

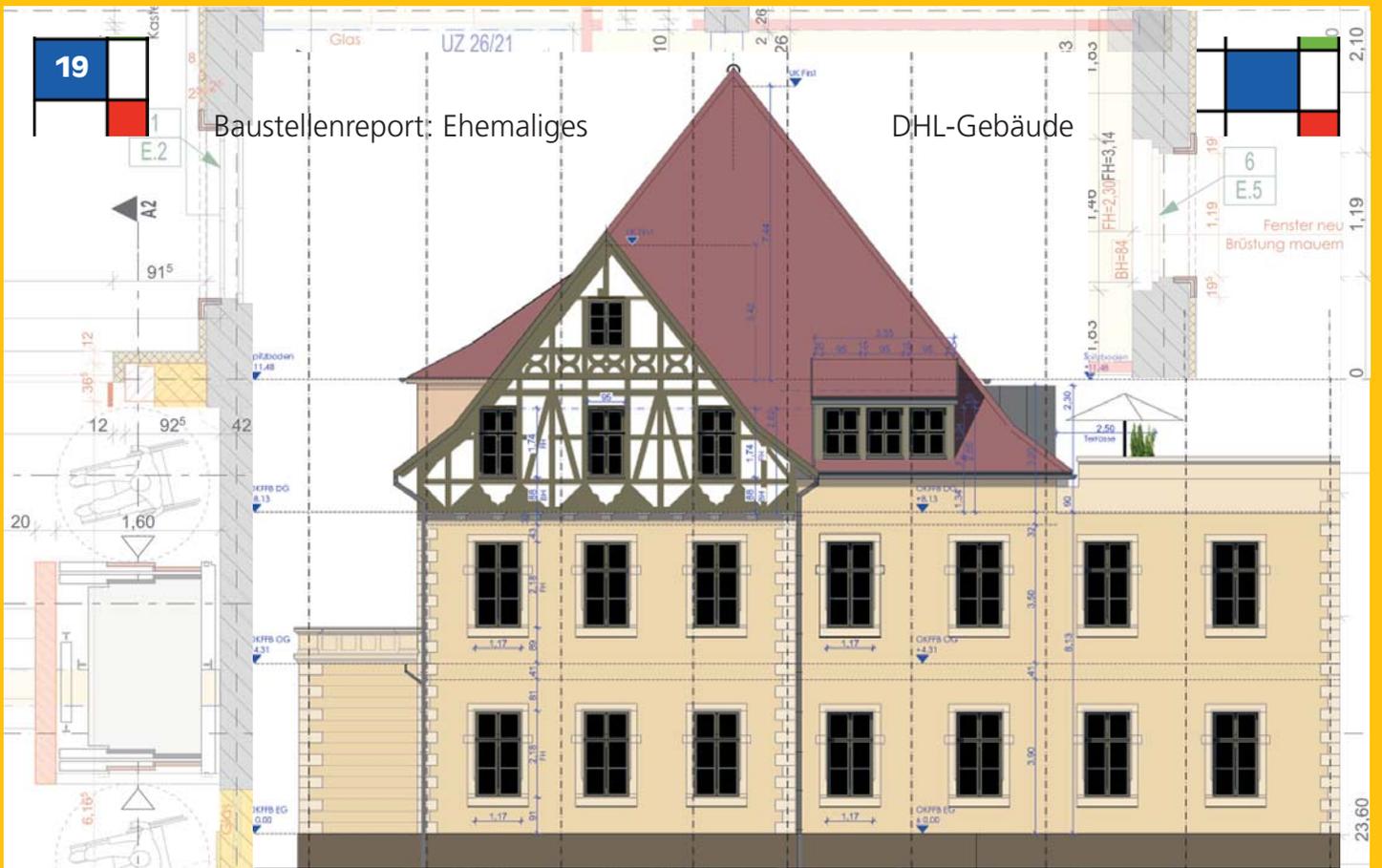
BILD LINKS: Das Bauleiter-Team Sandro Stadler (Henkel-Bau / Mitte) und Bernd Enzmann (Wohnungsbau GmbH) haben ein statisches Problem mit einem der Stahlstützfeiler identifiziert und in den Lösungsweg Henkel-Mitarbeiter Klaus-Michael Erbe einbezogen.

BILDER UNTEN: Abbruch- und Baumaterial sind stets und ständig zu bewegen. In schwergewichtigen Härtefällen hilft der hier noch nicht ausgefahrene Baustellenkran.



Baustellenreport: Ehemaliges

DHL-Gebäude

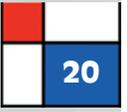
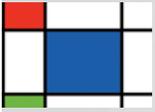


Die Baustellenarbeiten am ehemaligen Postgebäude – hier die Planungszeichnungen für die Südseite (OBEN) und für den im Osten liegenden Haupteingang – wurden Anfang 2021 mit der Gebäudeentkernung durch die Firma Kirchner aus Schmalkalden begonnen. Anfang September machte die Dachdeckerfirma KETTNER Nägel mit Köpfen, und ab Oktober begann HENKEL-Bau GmbH mit den Rohbauarbeiten. Rückbau und Abbruch von massiven Bauteilen bilden die Grundlage für die komplette Neugestaltung des Eingangsbereiches mit Treppenhause und Aufzug. Auch an die nachfolgenden Gewerke ist gedacht. Sie befinden sich in der Planungs- und Ausschreibungsphase. Ihr Beginn schließt sich an das Ende der Rohbauarbeiten zum Jahreswechsel 2021/2022 an. Die Ausbaugewerke sowie die Arbeiten an der Fassade nehmen das gesamte Jahr 2022 in Anspruch, so dass sich der Umzug der Wohnungsbau GmbH in den neuen Geschäftssitz in der ersten Jahreshälfte 2023 vollziehen soll. Parallel vorgesehen ist zu diesem Zeitpunkt auch die Fertigstellung der Außenanlagen.

HEINER
KETTNER
Dachdecker GmbH

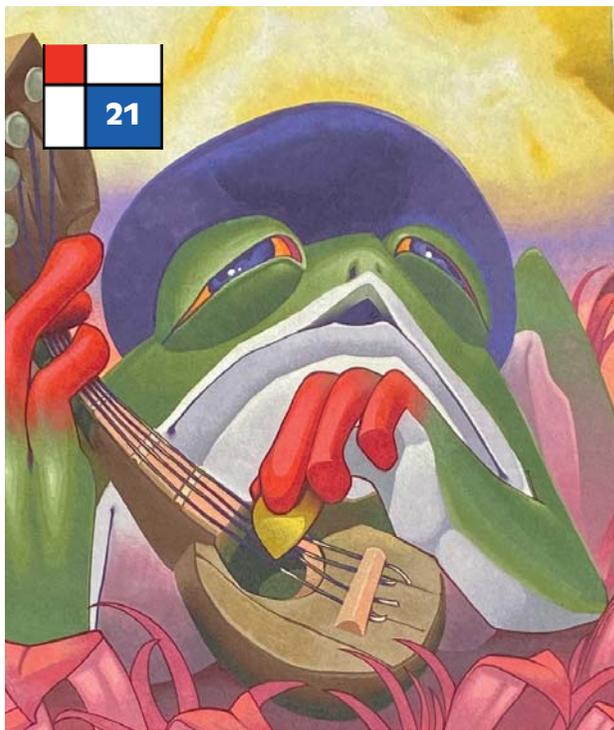
Rückersberg 41 Mobil 0176 / 101 77 217
98574 Schmalkalden Tel. 03683 / 40 90 900

www.dachdecker-kettner.de



ERINNERUNG AN JÜDISCHES LEBEN IN SCHMALKALDEN: Das Bild »The day the clown cried« des Künstlers case_maclaim (Andreas Chrzanowski) entstand im Rahmen des Projektes »Gegen das Vergessen« im Vorfeld des Themenplanes »1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland und 900 Jahre Jüdisches Leben in Thüringen« auf einer freien Giebelwandfläche in der Stumpfelsgasse. Der Bildtitel zitiert einen unveröffentlichten Film von Jerry Lewis, der 1972 den Versuch unternahm, die Geschichte eines Clowns in einem Konzentrationslager zu erzählen. Das Kunstwerk soll auf das konfliktreiche Verhältnis zwischen der Ernsthaftigkeit des Holocausts und den Umgang mit positiven, wenn auch tragischen Geschichten der damaligen Zeit hinweisen.

Textzitat von Website ► offeneaugen.schmalkalden.de



ERINNERUNG AN JÜDISCHES LEBEN IN SCHMALKALDEN: Das Kunstprojekt »Gegen das Vergessen« erfährt Unterstützung durch die Stadt Schmalkalden, und auch unsere Wohnungsbau GmbH sitzt mit im Boot, selbst wenn die ausgewählten Graffitis nicht die Wandflächen der eigenen Gebäude verzieren. DER MIETER hat schon mehrfach der in Schmalkalden gepflegten Graffiti-Kunst Platz geschenkt, letztmalig in der 2020er-Ausgabe in Gedenken an die Holocaust-Überlebende Magda Brown. Projektkoordinator Stefan Schwabe steckt viel Herzblut in den Kampf »Gegen das Vergessen«. IM BILD RECHTS spielt Bruder Philipp Schwabe mit Gesangspartnerin und Schwägerin Emma Schwabe zur musikalischen Untermalung der MIKWE-Präsentation im Hof von Hoffnung 38 und 36 – Wandbilder wie die der Jüdin Magda Brown am Gebäude der Giebelseite von Hoffnung 17 und, wie IM BILD OBEN »Lookin' back, Lookin' ahead« in der Judengasse, wollen »durch Musik und Kunst im öffentlichen Raum einen lebendigen Diskurs über jüdische Geschichte in Schmalkalden« führen. So verbindet Künstler GREYK sein erschaffenes Frosch-Wandbild mit der Fähigkeit dieser absolut kraftvollen Figur zur »Wiederauferstehung und mit dem Mut die Welt zu erkunden«.

Mehr Blicke zurück und auch voraus unter Website ► offeneaugen.schmalkalden.de



Inh.: Candy Häfner e.K. Installateur- & Heizungsbaumeister
 Haindorfsgasse 2-10 · 98574 Schmalkalden
 Telefon (03683) 60 20 61 · Mobilfunk 0172 / 2 12 93 51
 eMail: schmidt.marr@t-online.de



S M

Putzer- und Malerbetrieb

info@sm-putzer-maler.de
www.sm-putzer-maler.de

- ◆ Maler- und Tapezierarbeiten ◆ Innen- und Außenputzarbeiten ◆ Fußbodenbelagsarbeiten
- ◆ Fassadengestaltung ◆ Trockenbauarbeiten ◆ Denkmalschutz
- ◆ Restaurationsarbeiten ◆ Fachwerksanierungen ◆ Altbausanierungen

SM Putzer- und Malerbetrieb · Stiller Tor 6 · 98574 Schmalkalden · Tel. (0 36 83) 48 81 15 + Fax 40 86 98



Dienstreise nach Erfurt zur Bundesgartenschau

Das Mitarbeiterteam unserer Wohnungsbau GmbH ist unverwundlich nicht nur in Erledigung seiner Pflichtaufgaben zur Vermietung, Verwaltung und Erhaltung aller Bestandswohnungen. Auch jährliche in die »Weite Ferne« führende Dienstreisen sprechen für Beharrlichkeit, wenn es um den Erwerb neuer Ein- und Ansichten geht. So unternahm die Belegschaft im vergangenen Jahr eine historische Stippvisite zum Kyffhäuserdenkmal nach Bad Frankenhausen, 2019 war das Ziel das neu errichtete Bauhaus-Museum in Weimar und nun machte man sich an einem herrlichen Spätsommertag auf den Weg zur Bundesgartenschau nach Erfurt.

Und als ob die Landeshauptstadt auf diese Schmalkalder Reisegruppe nur gewartet hätte, erstrahlten EGAPARK und PETERSBERG in allen verfügbaren Farben, das vorherrschende Himmelsblau eingeschlossen. Der geführte Spaziergang durch das Meer von Blumenbeeten und gestalteten Nebenflächen vermittelte der Besuchergruppe viele Informationen über ein denkmalgeschütztes Areal rund um die ehemalige Festung Cyriaksburg, das schon seit 136 Jahren als Grünanlage und Gartenschauelände immer wieder umgestaltet wird.



**Attraktive Produkte
und Preise für
Strom und Erdgas
von der
EVS
Energieversorgung
Schmalkalden GmbH
für das Jahr 2022**

Seit dem 1. Januar 2016 bekommen die Kunden der EVS Strom und Erdgas aus einer Hand. Und das bringt weitere Vorteile. Denn wer bereits Stromkunde der EVS ist und sich zudem noch für das preisgünstige Erdgasprodukt entscheidet, erhält einen zusätzlichen Rabatt auf jede verbrauchte Kilowattstunde Erdgas in Form des Kombiproduktes Strom / Erdgas. Und das lohnt sich!!!

»Der Strom- und Erdgasmarkt ist in heller Aufregung, was man an den derzeitigen Preisen an den Börsen sehen kann. Durch die kluge Einkaufspolitik der EVS konnten rechtzeitig große Mengen Strom und Erdgas für das Jahr 2022 zu noch günstigeren Einkaufspreisen gebunden werden, so dass die Beschaffung vor den enormen Preissteigerungen Ende des Jahres 2021 bereits abgeschlossen war. Die Endkunden der EVS profitieren von diesen Einkaufsvorteilen, denn sowohl die Strompreise als auch die Erdgaspreise werden nur sehr leicht gegenüber dem Jahr 2021 steigen«, so Hans Ulrich Nager Geschäftsführer der EVS GmbH.

»Doch wir tun noch mehr. Für jeden unserer Kunden, welche im Jahr 2022 einen neuen elektronischen Stromzähler eingebaut bekommen, übernehmen wir die zusätzlich jährlich wiederkehrenden Kosten, ganz unbürokratisch. Unsere Aktion **Kunden werben Kunden**, welche bereits im letzten Jahr sehr erfolgreich war, werden wir auch in 2022 fortführen. Für jeden geworbenen Kunden schreiben wir dem Werbenden 10 EUR auf dessen Vertragskonto gut. Auch



Ihr direkter Draht über Telefon 0 36 83 . 4 69 28 97



**Auch 2022
Strom und Gas
unkompliziert
aus
einer Hand**

**Jetzt mit dem Kombiprodukt
+++ Strom / Erdgas +++
richtig sparen!**

**Mehrwert für Kunden
durch
Kostenübernahme
beim Einbau neuer
intelligenter Zähler**

**Ihre Ansprechpartnerin in der
EVS GmbH, Frau Franziska Lesser**

sind wir in unserem Büro in der Auer Gasse jederzeit für unsere Kunden ansprechbar. Das schätzen die Kunden sehr, denn es gibt sehr oft Abstimmungs- und Klärungsbedarf. »Mit Sicherheit werden andere Energieunternehmen noch taktieren und mit eventuellen Preiserhöhungsschreibern warten. Die EVS GmbH hat ihre Kunden bereits über die Preisgestaltung des Jahres 2022 informiert. Wir haben nun Planungssicherheit für unsere Kunden geschaffen und ich hoffe, dass man uns auch weiterhin die Treue hält«, so Hans Ulrich Nager.

**Neu im Portfolio der EVS
ist das Thema Ladeboxen
für E-Fahrzeuge:**

Die Anzahl der E-Fahrzeuge wächst auch in Schmalkalden und Umgebung. Der Beratungsbedarf ist groß. Wer hier Informations- und Beratungsbedarf hat, kann sich gerne an die Mitarbeiter der EVS wenden. »Im Jahr 2021 wurden viele Anfragen der Kunden aber auch der Schmalkalder Unternehmen in diesem Bereich beantwortet. Wir denken, dass wir mit unseren Partnern eine sehr gute technische Lösung zum Laden von E-Fahrzeugen anbieten können«, so der EVS-Geschäftsführer weiter.

Und Franziska Lesser, Ansprechpartnerin der EVS GmbH, ergänzt in einem informativen Gespräch mit diesem Magazin: »In Schmalkalden beraten wir unsere Kunden in allen Fragen rund um das Thema Energie. Unsere Kundenberatung befindet sich in der Auer Gasse, im Sparkassengebäude im 2. Obergeschoss, welches kundenfreundlich über die neue Aufzugsanlage bequem und barrierefrei zu erreichen ist. Täglich erreichen Sie uns persönlich oder per Telefon zu den Bürozeiten. Kein Call-Center ist für die Beantwortung von Fragen der Kunden zuständig. Lange Wartezeiten in Telefonschleifen gibt es bei uns nicht. Persönliche und faire Beratung steht für uns im Vordergrund unserer Tätigkeit.«



Gemeinschaftsantenne Schmalkalden e.V.

- Versorgung mit Rundfunk, HD-TV und UHD
- Informationsfernsehen für die Region Schmalkalden
- Telefonie und Internet (150 MBite/s)

Haargasse 15 · 98574 Schmalkalden
 Telefon (0 36 83) 48 84 26 + Fax 60 69 01 · eMail: queste@antenne-sm.de
Bereitschaftsdienst: 0171/233 08 24
 Im Internet unter www.queste.tv

Gemeinschaftsantenne e.V.:

Gemeinsame Mitgliederversammlung soll der Verschmelzung zustimmen

Schmalkalden / Wernshausen. Für die Kommunikationsdienstleister Gemeinschaftsantenne Schmalkalden und Fernseh-Antennengemeinschaft Wernshausen hat sich die schon für das laufende Jahr vorgesehene Verschmelzung um ein Jahr verzögert. Hauptsächlicher Grund dafür sind die allgemeinen Einschränkungen zur Pandemiebekämpfung, die die Vereinsstrukturen noch einmal getrennt gehalten haben. Unabhängig voneinander haben sich aber die Vorstände versichert, dass die Verschmelzung zu einem Verein nunmehr im 1. Halbjahr 2022 auf einer »Gemeinsamen Mitgliederversammlung« in Wernshausen geplant ist. Voraussetzung: Die Mitglieder beider Vereine stimmen der Verschmelzung mehrheitlich zu. Ein wichtiger Aspekt im Vorfeld ist die Übereinkunft, dass die Beiträge für die Schmalkalder und Wernshäuser Vereinsmitglieder in der derzeitigen Höhe konstant bleiben, das heißt, aufgrund des Zusammengehens machen sich keine Beitragserhöhungen erforderlich. Diesen und den Grundsatzbeschluss der Verschmelzung fasste die Gemeinschaftsantenne in einer

Versammlung am 6. September 2021, schon ein Jahr zuvor war sich in eben dieser Frage die Fernseh-Antennengemeinschaft einig geworden. Enrico Weisheit, Stellvertretender Vorsitzender der Gemeinschaftsantenne Schmalkalden, ist optimistisch, dass das Vorhaben der Verschmelzung zum beiderseitigen Vorteil gelingt und erwähnt im Gespräch mit DER MIETER einige Maßnahmen zur Verbesserung punktueller Empfangsqualität: »Im kommenden Jahr sind neue Verkabelungen in den Bereichen der Klostergasse 3–4 und Weidebrunner Gasse 1–10 geplant, ebenso für die Häuser Neumarkt 1 + 3 oder den neuen Geschäftssitz der Wohnungsbau GmbH der Stadt Schmalkalden.« Des Weiteren, so Weisheit, haben am 6. September 2021 innerhalb der Gemeinschaftsantenne Vorstandswahlen stattgefunden, und zwar mit folgendem Ergebnis:

Peter Werner, Vorsitzender; Enrico Weisheit, Stellv. Vorsitzender; Helmut Bickel, Schatzmeister; Manfred Flöter, Stellv. Schatzmeister; Carsten Ulrich, Schriftführer und Neues Mitglied; Michael Ulrich, Neues Mitglied; Christoph Morsch, Neues Mitglied; Gerhard Endter, Mitglied; Uwe Freitag, Mitglied; Hans Löffler, Mitglied

Kabel-TV, Breitbandinternet und Telefonie

aus einer Hand für Schmalkalden, Asbach, Reichenbach, Wernshausen



Telefonrate
ohne Internet
 ab **13,50 €**

150 MBite/s
Doppelflat
 für nur **20,- €** in den
 ersten sechs Monaten, danach
49,90 € normaler Monatspreis

Im Internet unter ► queste.tv

Gemeinschaftsantenne Schmalkalden e.V.

Haargasse 15 · 98574 Schmalkalden · Tel. (0 36 83) 48 84 26 · eMail: queste@antenne-sm.de

Programmkanäle und -frequenzen (Auswahl)

Fernsehen

QAM	Freq.	»Antenne«-Fernsehsender	digital
256	114	Kabel eins Doku HD Kabel Eins HD Austria Kabel Eins HD, Pro Sieben HD Kabel Eins HD Austria Pro Sieben MAXX HD Pro7 MAXX HD Austria SAT.1 HD, SIXX HD sixx HD Austria 114 = verschl. HD+	
256	264	HR Fernsehen HD MDR Sachsen HD MDR Sachsen-Anhalt HD MDR Thüringen HD rbb Berlin HD, rbb Brbb. HD	
256	272	3sat HD, Kika HD, ZDFinfo HD	
256	280	BR Fernsehen Nord HD BR Fernsehen Süd HD NDR FS HH HD NDR FS MV HD NDR FS NDS HD NDR FS SH HD PHOENIX HD	
256	288	DMAX HD+, Juvelo HD, pearl.tv HD, sonnenklar TV HD TELE 5 HD+	
256	296	ANIXE HD, HSE 24 HD Comedy Central HD + QVC HD, Welt HD+ (N 24 HD)	
256	306	arte HD, Das Erste HD SWR BW HD 306 = Im Kanal S 21	
256	314	ZDF HD, zdf_neo HD 314 = Im Kanal S 22	
256	322	13th Street HD, NatGeo HD Nicktoons SD, Sky Atlantic HD Sky Cinema Special HD Sky Sport 2 HD Sky Sport Austria 1 HD Spiegel TV Wissen 322 = Im Kanal S 23 und verschl. mit Sky	
256	330	Discovery HD Eurosport360 HD 1 Nat Geo Wild HD Sky Cinema Classics Sky Cinema HD Sky Cinema Premieren + 24 Sky Cinema Premieren HD Sky Sport 1 HD, Sky Sport 3 HD Sky Sport Bundesliga 2 HD 330 = Im Kanal S 24 und verschl. mit Sky	
64	338	arte, ONE, PHOENIX tagesschau 24, Test-R 338 = Im Kanal S 25	
256	346	Beate Uhse TV HD Boomerang Eurosport360 HD 6 Eurosport360 HD 7 Sky Cinema Action + Fun Sky Dokumentaries HD Sky Sport 8, Sky Sport 8 HD Sky Sport 9 HD	

(Fortsetzung auf Seite 25)

Unsere Kopfstationen in Wernshausen und



auf der Queste in Schmal- kalden



QAM	Freq.	Sender	»Antenne«-Fernsehsender digital
256	346	Sky Sport Austria 5 HD Sky Sport Bundesliga 7 Sky Sport Bundesliga 7 HD Sky Sport Bundesliga 8 HD Sky Sport F1 HD 346 = Im Kanal S 26	
256	354	Classica, Eurosport 360 HD 2 Heimatkanal, Junior Romance TV Sky Cinema Family HD Sky Nature HD Sky One HD, Sky Sport 2 Sky Sport 4 HD Sky Sport Bundesliga 3 HD 354 = Im Kanal S 27 und verschl. mit Sky	
256	362	Eurosport 360 HD 5 Prime Video Sportsbar Sky Cinema Best of Sky Cinema Family Sky Cinema Premieren Sky Cinema Thriller HD Sky Krimi HD, Sky Sport 1 Sky Sport 7 HD Sky Sport Bundesliga 1 Sky Sport Bundesliga 6 HD Warner TV Film HD 362 = Im Kanal S 28 und verschl. mit Sky	
256	370	ARD Alpha HD, ONE HD Radio Bremen TV HD SR Fernsehen HD tagesschau24 HD 370 = Im Kanal S 29	
256	378	Eurosport360 HD 3HD Sky Cinema Best of HD Sky Relaty HD (nicht verschl.) Sky Sport 5 HD Sky Sport Bundesliga 1 HD Sky Sport Bundesliga 4 HD Sky Sport News HD (nicht verschl.) Syfy HD 378 = verschl. mit Sky	
256	386	n-tv HD, RTL HD, RTL2 HD VOX HD, RTLup HD, VOXup HD 386 = verschl. mit HD+	
64	394	3sat, KiKA, ZDF, zdf_neo, ZDFinfo 394 = Im Kanal S 32	
64	402	Bayerisches Fernsehen Nord Bayerisches Fernsehen Süd Das Erste, hr-fernsehen SWR Fernsehen BW WDR Köln 402 = Im Kanal S 33	
64	410	ARD-TEST-1, mdr Sachsen mdr Thüringen, NDR FS HH NDR FS MV, NDR FS NDS NDR FS SH rbb Berlin, rbb Brandenburg SWR Fernsehen RP 410 = Im Kanal S 34	
64	418	kabel eins, kabel eins Doku ProSieben, ProSieben MAXX SAT.1, SAT.1 Bayern, SAT.1 Gold SAT.1 NRW, Welt (N 24) Deutsches Musikfernsehen 418 = Im Kanal S 35	

(Fortsetzung von Seite 25)

QAM	Freq.	Sender	digital
64	426	EuroNews Eurosport 1 Deutschland HSE 24 EXTRA, Juvelo TV rhein main tv, VOXup 426 = Im Kanal S 36	
256	434	Pro7 Sat1 UHD, RTL UHD UHD 1 by ASTRA HD+ 434 = Im Kanal S 37	
64	442	Astro TV, DMAX, HSE 24 HSE 24 Trend sonnenklar.tv, SPORT 1, TELE 5 442 = Im Kanal S 38	
64	450	n-tv, RTL FS, RTL Bayern RTL HB NDS, RTL Up, RTL 2 SUPER RTL, TOOGO plus, VOX 450 = Im Kanal S 39	
256	458	Channel 21, Comedy Central DeLuxe Music, MTV, Nickelodeon / CC +1 RTL Nitro HD+, SUPER RTL HD+ 458 = Im Kanal S 40	
256	466	Österreichische Radiosender: ATV HD, ORF 1 HD, ORF 2 W HD Puls 4 Austria 466 = Im Kanal S 41	
256	474	1-2-3.tv, ANIXE SD, Bibel TV Disney Channel, N24 doku, QVC 2 QVC Deutschland, QVC Style Rennsteig TV SD, SIXX, SM-Text SRF SD Sonneberger Regional- fernsehen, TLC 474 = Im Kanal C 21	
256	482	ARD alpha bis 14.12. 2021 SR-Fernsehen bis 14.12. 2021 482 = Im Kanal C 22	
256	490	1-2-3.tv HD, Deluxe Musik HD+ Disney Channel HD+ HSE 24 HD EXTRA HD QVC 2 HD, Sport 1 HD+ 490 = Im Kanal C 23	
256	498	Bild HD, MTV Germany HD+ Servus TV HD Deutschland TLC Germany HD+ 498 = Im Kanal C 24	
256	506	DAZN 2 HD, Eurosport360 HD 8 Sky Sport 10 HD Sky Sport Bundesliga 9 HD Sky Sport Bundesliga UHD Sky Sport UHD Spiegel Geschichte HD 506 = Im Kanal C 25 und verschl. mit Sky	
256	514	DAZN 1 HD Eurosport 360 HD 4 Sky Cinema Action HD Sky Sport 6 HD Sky Sport Austria 1 HD Sky Sport Austria 3 HD Sky Sport Bundesliga 5 HD Sky Sport Bundesliga 5 HD Universal TV HD Warner TV Serie HD 514 = Im Kanal C 26 und verschl. mit Sky	

(Fortsetzung auf Seite 27)

Gerüstbau Stefan Diller

Am Köhler 2 • 98547 Schwarza

Tel. 03 68 43 - 7 00 70

Tel. 03 68 43 - 6 08 84

Fax 03 68 43 - 7 00 30

fa. diller@t-online.de



ILGEN & KRECH

Fenster- und Türenbau

Unterm Bahnhof 15 | 98574 Schmalkalden OT Wernshausen

Telefon: 036848-21731 | E-Mail: ilgen-krech@t-online.de

■ Holz- und Kunststoff-Fenster

■ Haustüren ■ Nebeneingangstüren

➤ Innenausbau ➤ Reparaturleistungen
➤ Vertrieb von Innentüren und Rollläden



Ständige Ausstellung – auch Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Ein solides Fundament für Ihren Erfolg



Henkel-Bau GmbH
Gothaer Straße 4, Floh-Seligenthal
Tel. 03683/4088-0, www.henkel-bau.de

BAUWERK GmbH

Putz- und Malerbetrieb

- Putz innen und außen
- Vollwärmeschutz
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Trockenbau
- PVC- und Teppichböden
- Farbenfachgeschäft

Bauwerk GmbH

Neue Bahnhofstraße 16 • 98587 Steinbach-Hallenberg / OT Viernau

Telefon (03 68 47) 3 37 73 • Telefax (03 68 47) 4 23 92

Im Internet unter ► www.bauwerk-viernau.de



(Fortsetzung von Seite 26)

»Antenne«-Fernsehsender
QAM Freq. Sender digital

256	522	Bloomberg TV Europ. F Englisch Canal Algérie F Arabisch CGTN F Arabisch Euronews Russisch F Englisch Rossiya 24 F Russisch RTR F Russisch TV Tamazight F Berbere TVP Polonia F Polnisch WDR
		522 = Im Kanal C 27
256	538	Schweizer Radiosender 538 = Im Kanal C 29
256	546	Eurosport 1 HD+ Eurosport 2 HD+ Xtra Genius family, HGTV Sat.1 Gold HD+, Schlager Deluxe Sky Sport News mit Sky verschl. 546 = Im Kanal C 30
256	554	CNN International F Englisch Melodie TV Servus TV Deutschland Welt der Wunder TV 554 = Im Kanal C 31
256	562	Sonneberger RF HD 562 = Im Kanal C 32
256	570	CNBC HD, Sky Sport 10 + 11 Sky Sport 3 + 4 + 5 + 6 + 7 + 9 Sky Sport Bundesliga 10 Sky Sport Bundesliga 2 + 3 + 4 + 5 Sky Sport Bundesliga 6 + 8 + 9 570 = Im Kanal C 33 und verschl. mit Sky
256	578	Eurosport 2 HD Eurosport 360 HD9 History Channel HD, Jukebox Kinowelt TV Sky Cinema Premieren +24 Sky Sport 11 HD Sky Sport Austria 4 HD Sky Sport Austria 7 HD Sky Sport Bundesliga 10 HD Warner TV Comedy HD (unverschl.) 578 = Im Kanal C 34 und verschl. mit Sky

Kabelfrequenzen (Auswahl)

Radioprogramme

»Antenne«-Rundfunksender
QAM Freq. Kanal Sender digital

64	394	S 32	Deutschlandradio Kultur
64	394	S 32	Deutschlandfunk
64	482	S 35	1LIVE, 1LIVE diggi
64	482	S 35	Antenne Bayern
64	482	S 35	Antenne Brandenburg
64	482	S 35	B5 aktuell, B5 plus
64	482	S 35	Bayern 1, Bayern 2
64	482	S 35	Bayern 3, Bayern plus
64	482	S 35	BR Heimat
64	482	S 35	Bremen Eins, Bremen Vier
64	482	S 35	Bremen Zwei
64	482	S 35	BR KLASSIK
64	538	S 35	Coleur 3



Ihre
**HIGHSPEED
Kabelbox**
zum
Queste-
Preis
= 110,- EUR

KUNDEN der Gemeinschaftsantenne werden selbstverständlich auch mit der notwendigen Hardware ausgestattet. Die Kosten sind subventioniert von einem Zweijahresvertrag, zu dessen Abschluss die fachmännische Beratung in den Räumlichkeiten der Gemeinschaftsantenne nur zu empfehlen ist.

Mit der
Gemeinschaftsantenne
ins Internet
www.queste.tv

Kabel
TV

Telefonie & Internet

Meine Antenne

Queste Service

Alle Seiteninhalte sind gut erkennbar und zu navigieren. Vor allem aber ist das Antenne-Internet auch für mobile Geräte wie Smartphones oder Tablets auf die kleineren Bildschirme optimiert. Fehlerhafte Darstellungen, unvollständige Seitenwiedergabe oder fehlende Funktionen sind damit Relikte aus einer schon digitalen Vergangenheit.

»Antenne«-Rundfunksender
QAM Freq. Kanal Sender digital

64	482	S 35	COSMO
256	482	S 35	DASDING
256	394	S 32	DLF Nova
256	394	S 32	Dradio DokDeb
64	474	S 35	ego FM
64	458	S 35	Erf Pop
64	538	S 35	Espace 2
64	426	S 35	ffn
64	482	S 35	Fritz
64	426	S 35	harmony.fm, HIT Radio FFH
64	482	S 35	hr1, hr2, hr3, hr4
64	482	S 35	hr-INFO, Inforadio
64	426	S 35	Inselradio
64	474	S 35	JAM FM, KLASSIK Radio
64	482	S 35	KIRAKA
64	482	S 35	mdr aktuell, mdr JUMP
64	482	S 35	mdr KLASSIK, mdr Kultur
64	482	S 35	mdr Sachsen-Anhalt
64	482	S 35	mdr SPUTNIK
64	482	S 35	mdr Thüringen, mdr 1 Sachsen
64	482	S 35	mdr 1 Niedersachsen
64	482	S 35	NDR 1 Niedersachsen
64	482	S 35	NDR 1 Radio MV, NDR 2
64	482	S 35	NDR 90,3, NDR Blue, NDR Info
64	482	S 35	NDR Info Spezial, NDR Kultur
64	482	S 35	NDR 1 Welle Nord, N-Joy
64	538	S 35	Option Musique
64	426	S 35	planet radio, Radio Gloria
64	482	S 35	PULS
64	426	S 35	Radio HBR, Radio Paloma
64	426	S 35	Radio Regenbogen
64	482	S 35	radioBERLIN 88,8, radioeins
64	538	S 35	Radio-Rumantsch
64	482	S 35	rbb Kultur
64	538	S 35	Rete Due, Rete tre, Rete Uno
64	458	S 35	Rock Antenne
64	538	S 35	RTS-Iere
64	426	S 35	Schlagerparadies
64	482	S 35	SR1 Europawelle
64	482	S 35	SR2 KulturRadio
64	482	S 35	SR3 Saarlandwelle
64	538	S 35	SRF 1, SRF 1 AG SO
64	538	S 35	SRF 1 BE FR VS
64	538	S 35	SRF 1 BS, SRF 1 GR
64	538	S 35	SRF 1 LU, SRF 1 SG
256	538	S 35	SRF 1 ZH SH, SRF 2 Kultur
256	538	S 35	SRF 3, SRF 4 News
256	538	S 35	SRF Musikwelle, SRF Virus
256	458	S 35	sunshine live
256	538	S 35	Swiss clasiica, Swiss Classic
256	538	S 35	Swiss Classique, Swiss Jazz
64	538	S 35	Swiss Pop
256	482	S 35	SWR Aktuell
256	482	S 35	SWR1 BW, SWR1 RP
256	482	S 35	SWR2, SWR3
256	482	S 35	SWR4 BW, SWR4 RP
256	482	S 35	WDR 2, WDR 3
256	482	S 35	WDR 4, WDR 5
256	482	S 35	WDR Event, YOU FM

Über **Fernseh- und Rundfunkprogramme**, die eingestellt oder die neu ins Netz eingespeist werden, informiert die Website der Gemeinschaftsantenne Schmalkalden regelmäßig. Unter www.queste.tv erfahren Sie auch, welcher Tarif zu Ihnen passt. **Wir beraten Sie gern!**

Mehr Transparenz durch die neue HKVO

Die novellierte Heizkostenverordnung (HKVO) bringt Bewohnern von Mehrparteienhäusern mehr Transparenz über ihre Wärme- und Warmwasserverbräuche. Vermieter werden durch die neue HKVO verpflichtet, bei Neuausstattung und Gerätetausch von zum Beispiel Heizkostenverteilern und Warmwasser- bzw. Wärmezählern nur noch Funkmesstechnik einzusetzen und die Bewohner regelmäßig über deren Verbräuche zu informieren – mit der sogenannten »unterjährigen Verbrauchsinformation« (UVI). Liegenschaften mit konventionellen Erfassungsgeräten müssen bis Ende 2026 vollständig auf Fernauslesung umgerüstet sein. Für Bewohner, die bereits in Wohnungen mit entsprechender Funkmesstechnik leben, sieht die HKVO vor, dass diese bereits ab Februar 2022 monatlich über die Verbräuche informiert werden.

In der neuen HKVO werden die Vorgaben der novellierten europäischen Energieeffizienz-Richtlinie (EED) in deutsches Recht umgesetzt. Ziel ist es, den Energieverbrauch von Gebäuden zu senken. Dabei kommt den Bewohnern eine Schlüsselrolle zu. Durch die UVI können sie regelmäßig ihre eigenen Energieverbräuche einsehen, Einsparpotenziale identifizieren und – wenn nötig – ihr Verbrauchsverhalten optimieren. Damit sind sie in der Lage, aktiv ihren CO₂-Ausstoß zu mindern und direkt zum Klimaschutz beizutragen. Ein weiterer Vorteil ist, dass es keine Vor-Ort-Termine mit dem Ableser mehr geben wird.

Unterjährige Verbrauchsinformation: In der UVI werden die aktuellen Verbrauchswerte von Heizung und Warmwasser sowie die Verbrauchswerte des Vormonats, der Verbrauch im entsprechenden Monat des Vorjahres und ein Vergleich des eigenen Verbrauchs mit Durchschnittswerten vergleichbarer Wohnungen dargestellt.

»KALO Home« und Bewohnerportal: Die KALORIMETA GmbH (KALO) bietet zwei praktische Plattformen für die UVI an – eine App mit dem Namen »KALO Home« und das KALO-Bewohnerportal.

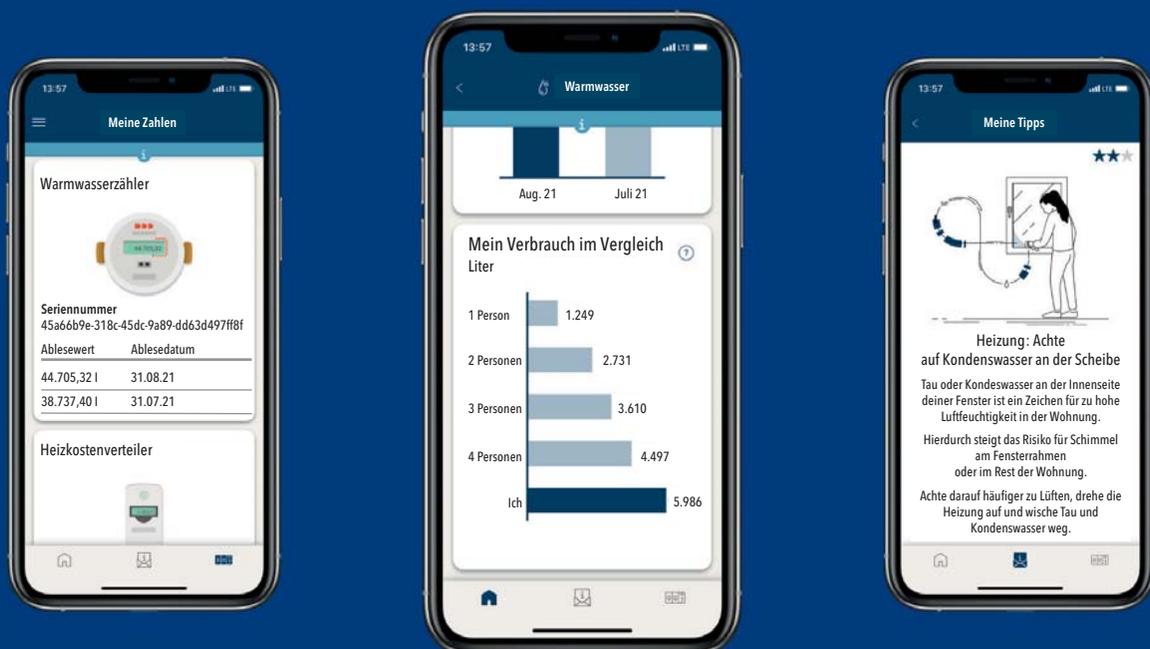
Die App ist die mobile Umsetzung der UVI. Bequem und auch von unterwegs kann der Bewohner mit Hilfe der App seinen Wärme- und Warmwasserverbrauch jederzeit einsehen. Verständliche Grafiken und anonymisierte Verbrauchsdaten von vergleichbaren Wohnungen unterstützen ihn dabei, den eigenen Verbrauch besser einzuschätzen. Mit passenden Energiespartipps – wie beispielsweise zum richtigen Heizen und Lüften – hilft die App zudem bei der Verbrauchsoptimierung. Das Bewohnerportal bietet ebenfalls einen sehr guten Überblick über die Verbräuche. Die Bewohner erhalten von ihrem Vermieter einen Freischaltcode, mit dem sie sich erstmalig registrieren und anschließend ihr eigenes Passwort hinterlegen können. Sollte das Wohnungsunternehmen über eine eigene Mieter-App verfügen, ist es meist möglich, die UVI-Daten via Schnittstelle zu übertragen, so dass die Bewohner dort ihre Verbräuche einsehen können.

Zukünftige Abrechnungen: Abrechnungen, deren Abrechnungszeitraum nach dem Inkrafttreten der HKVO beginnt, müssen zusätzliche Informationen enthalten, wie beispielsweise Angaben zu den eingesetzten Energieträgern, den erzeugten Treibhausgasemissionen und des Primärenergiefaktors.

■ Mehr über KALORIMETA und über die neue Heizkostenverordnung siehe auch unter <https://hkvo.kalo.de/>

Mit unseren digitalen Lösungen erfüllen Sie alle Pflichten der neuen Heizkostenverordnung.

KALO
einfach persönlicher.



KALO Gebietsleitung Thüringen
Maik Erdmann Wasser- und Wärmemesstechnik
Im Hanfgarten 3 · 99887 Georgenthal / OT Hohenkirchen
T 036253 48750-0 · info@kalo-thueringen.de

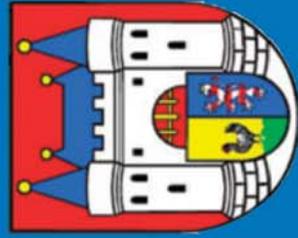
KALO Bezirksleitung Andrea Volkmer
Am Schafberg 15 A
36469 Bad Salzungen / OT Frauensee
T 036963 22266 · andrea.volkmer@web.de

Folgen Sie uns auf





2022



Wohnungsbau GmbH der Stadt Schmalkalden

JANUAR			FEBRUAR			MÄRZ			APRIL			MAI			JUNI		
1 Sa Neujahr	1 Di	1 Di Fastnacht	1 Fr	1 So Maifeiertag	1 Di Int. Kindertag												
2 So	2 Mi	2 Mi Aschermittwoch	2 Sa	2 Mo	2 Do												
3 Mo	3 Do	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr												
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa Tag d. Umwelt												
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So Pfingstsonntag												
6 Do Hlg. Drei Könige	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo Pfingstmontag												
7 Fr	7 Mo	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di												
8 Sa	8 Di	8 Di Int. Frauentag	8 Fr	8 So Muttertag	8 Mi												
9 So	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Mo Tag d. Befreiung	9 Do												
10 Mo	10 Do	10 Do	10 So	10 Di Tag d. fr. Buches	10 Fr												
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mi Beg. Eisheilige	11 Sa »Schafskälte«												
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So												
13 Do	13 So	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo												
14 Fr	14 Mo Valentinstag	14 Mo	14 Do Gründonnerstag	14 Sa	14 Di												
15 Sa	15 Di	15 Di	15 Fr Karfreitag	15 So »Kalte Sophie«	15 Mi												
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Sa Karsamstag	16 Mo	16 Do Fronleichnam												
17 Mo	17 Do	17 Do	17 So Ostersonntag	17 Di	17 Fr Nat. Gedenktag												
18 Di	18 Fr	18 Fr	18 Mo Ostermontag	18 Mi	18 Sa												
19 Mi	19 Sa	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So												
20 Do	20 So	20 So Frühlingsanfang	20 Mi	20 Fr	20 Mo												
21 Fr	21 Mo	21 Mo Tag des Waldes	21 Do	21 Sa	21 Di Sommeranfang												
22 Sa	22 Di	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi												
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Sa Buch-Welttag	23 Mo	23 Do Johannistag												
24 Mo	24 Do Weiberfastnacht	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr												
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Mo Tag des Baumes	25 Mi	25 Sa												
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Di	26 Do Christi Himmelf.	26 So												
27 Do Holocaust-G'tag	27 So	27 So Sommerzeit	27 Mi	27 Fr	27 Mo »Siebenschläfer«												
28 Fr	28 Mo Rosenmontag	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di												
29 Sa		29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi												
30 So		30 Mi	30 Sa Walpurgisnacht	30 Mo	30 Do												
31 Mo		31 Do		31 Di													



2022

Wohnungsbau GmbH der Stadt Schmalkalden



JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
1 Fr	1 Mo	1 Do	1 Sa	1 Di	1 Di	1 Do	1 Do	1 Di	1 Di	1 Do	
2 Sa	2 Di	2 Fr	2 So	2 Fr	2 So	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Mi	2 Fr	
3 So	3 Mi	3 Sa	3 Mo	3 Sa	3 Mo	3 Sa	3 Mo	3 Do	3 Do	3 Sa	
4 Mo	4 Do	4 So	4 Di	4 So	4 Di	4 So	4 Di	4 Fr	4 Fr	4 So	
5 Di	5 Fr	5 Mo	5 Mi	5 Mo	5 Mi	5 Mo	5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Mo	
6 Mi	6 Sa	6 Di	6 Do	6 Di	6 Do	6 Di	6 Do	6 So	6 So	6 Di	
7 Do	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mi	7 Fr	7 Do	7 Fr	7 Mo	7 Mo	7 Mi	
8 Fr	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Do	8 Sa	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Di	8 Do	
9 Sa	9 Di	9 Fr	9 So	9 Fr	9 So	9 Fr	9 So	9 Mi	9 Mi	9 Fr	
10 So	10 Mi	10 Sa	10 Mo	10 Sa	10 Mo	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 Do	10 Sa	
11 Mo	11 Do.	11 So	11 Di	11 So	11 Di	11 So	11 Di	11 Fr	11 Fr	11 So	
12 Di	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Mo	12 Mi	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Mo	
13 Mi	13 Sa	13 Di	13 Do	13 Di	13 Do	13 Di	13 Do	13 So	13 So	13 Di	
14 Do	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mi	14 Fr	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Mo	14 Mi	
15 Fr	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Do	15 Sa	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Di	15 Do	
16 Sa	16 Di	16 Fr	16 So	16 Fr	16 So	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Mi	16 Fr	
17 So	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Sa	17 Mo	17 Sa	17 Mo	17 Do	17 Do	17 Sa	
18 Mo	18 Do	18 So	18 Di	18 So	18 Di	18 So	18 Di	18 Fr	18 Fr	18 So	
19 Di	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Mo	19 Mi	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Sa	19 Mo	
20 Mi	20 Sa	20 Di	20 Do	20 Di	20 Do	20 Di	20 Do	20 So	20 So	20 Di	
21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mi	21 Fr	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mo	21 Mi	
22 Fr	22 Mo	22 Do	22 Sa	22 Do	22 Sa	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Di	22 Do	
23 Sa	23 Di	23 Fr	23 So	23 Fr	23 So	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Mi	23 Fr	
24 So	24 Mi	24 Do	24 Mo	24 Sa	24 Mo	24 Do	24 Mo	24 Do	24 Do	24 Sa	
25 Mo	25 Do	25 Fr	25 Sa	25 So	25 Di	25 So	25 Di	25 Fr	25 Fr	25 So	
26 Di	26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Mo	26 Mi	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Mo	
27 Mi	27 Sa	27 Di	27 Do	27 Di	27 Do	27 Di	27 Do	27 So	27 So	27 Di	
28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mi	28 Fr	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mo	28 Mi	
29 Fr	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Do	29 Sa	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Di	29 Do	
30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So	30 Fr	30 So	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Mi	30 Fr	
31 So	31 Mi	31 Do	31 Mo	31 Do	31 Mo	31 Do	31 Mo	31 Mi	31 Mi	31 Sa	



Betriebskostenabrechnung

– Termine für das Jahr 2022 –

■ Monat Mai

Näherstiller Straße 7, Bahnhofstraße 35, Stiller Tor 33, Kirchhof 9

■ Monat Juni

Hedwigsweg 44–46, Hedwigsweg 48–50, Steinerne Wiese 29, Renthofstr. 64–70, Kasseler Straße 5, Weidebrunner Gasse 6, Näherstiller Straße 55, Diemarsgraben 1, Wilhelm-Külz-Str. 22, Wilhelm-Külz-Straße 20, Teichstraße 13, Kirchhof 10, Geschwister-Scholl-Straße 6, Lutherplatz 9, Soldatensprung 3, Neumarkt Nr. 4, Neumarkt 3, Neumarkt 1, Renthofstraße Nr. 5, Straße der Einheit 11 in Mittelstille, Christeser Straße 2 in Breitenbach, Herrentälchen 23, Herrentälchen 25, Herrentälchen Nr. 27, Herrentälchen 29, Herrentälchen 31, Herrentälchen 33, Herrentälchen 35, Herrentälchen 43

■ Monat Juli

Ernst-Thälmann-Straße 11 in Niederschmalkalden, Ernst-Thälmann-Str. 58 in Niederschmalkalden, R.-Breitscheid-Straße 10 in Wernshausen, Kirchberg 10 in Wernshausen, Rentenmarkstraße 7–9, Sophienweg 3, Am Walperloh 1–1g, Martin-Luther-Ring 25–37, Pfaffenbach 41 c + d, Hoffnung 11, Hoffnung 22 / 24, Holzergasse 14, Klostergasse 2, Schloßküchenweg 13

■ Monat August

Kasseler Straße 93, Stumpfelsgasse 1–5 / Braugasse 1, Haargasse 1–9, Haargasse 2–12 / Weidebrunner Gasse 1, Haargasse 15–25, Haindorfsgasse 2–10, Auer Gasse 11–19, Schmiedhof 14

■ Monat September

Marienweg 2–8, Marienweg 20–28, Hedwigsweg 43–47, Hedwigsweg Nr. 41–41 b, Helenenweg 3–9, Helenenweg 2–18 a, Helenenweg 23–33, Grenzweg 12–34, Schmiedhof 19 / 19 a, Näherstiller Straße Nr. 15–17 b, Weidebrunner Gasse 2, Am Boden 1–3, Martin-Luther-Ring 30–36, Näherstiller Straße 75, Kanonenweg 34, Kirchhof Nr. 17

■ Monat Oktober

Marienweg 1, Stiller Tor 39, Allendestraße 24 a–d, Allendestraße 26–40, Allendestraße 42, Allendestraße 44–52, Asbacher Straße 11–11 d, Weidebrunner Gasse 13, Auer Gasse 6–8, Klostergasse 3–4 a, Salzbrücke 8, Hoffnung 17, Hauptstraße 12 in Mittelschmalkalden, Am Pfaffenrain 7 in Asbach, Hauptstraße 10 in Mittelschmalkalden, Allendestraße 77, Allendestraße 81–83, LutherLoft, Hoffnung 36

Bereitschafts- und Havariedienst für Notfälle:

0172 / 3 48 80 36



Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2022

wünschen allen Mieterinnen und Mietern

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohnungsbau GmbH der Stadt Schmalkalden

Impressum »DER MIETER«

Herausgeber: Wohnungsbau GmbH der Stadt Schmalkalden · Steinerne Wiese 6, 98574 Schmalkalden, Tel. (0 36 83) 6 90 30 + Telefax (0 36 83) 69 03 26 ■ eMail: info@wobausm.de ■ Im Internet unter www.wobausm.de ■ **Projektbetreuung:** Detlev Gerlach, Telefon (0 36 81) 8 07 77 40 & 0175 / 3 23 93 90 ■ **Text, Satz + Layout:** Rolf Thieme als Freier Journalist, Tel. (0 36 81) 76 28 05 + 0171 / 6 95 43 38 ■ eMail: timetext21@gmail.com. ■ **Druck und Weiterverarbeitung:** WEHRY-Druck e.K. Untermaßfeld ■ Im Internet unter www.wehrydruck.de ■ Die in diesem Magazin gedruckten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke oder eine anderweitige Übernahme von Daten & des Layouts auf Speichermedien oder in andere Publikationen sind, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung gestattet.

Im Martin-Luther-Ring hat unser Unternehmen für die Hauseingänge 25, 31 und 37 barrierefreie Zugänge geschaffen. Die Wohnungen in diesen Bereichen sind über Personenaufzüge erreichbar.

Unser Service für Ihre Fragen und Probleme

Liebe Mieterinnen und Mieter,
das Team Ihrer Wohnungsbau GmbH erreichen Sie zu unseren Öffnungszeiten und in Notfällen über unseren Bereitschafts- und Havariedienst. In welchen Fällen sollte nun der Bereitschaftsdienst angerufen werden? Bitte nehmen Sie diesen speziellen Service nur in Notfällen in Anspruch, das heißt, wenn zum Beispiel eine Vielzahl von Mietern von einem Schaden betroffen ist, wenn die Reparatur wegen der Folgen oder der aktuellen Situation nicht verschoben werden kann. Nutzen Sie den Bereitschafts- und Havariedienst aber niemals, um die Beseitigung von



so genannten Kleinreparaturen zu veranlassen, also wenn der Wasserhahn tropft, die Hilfsbeleuchtung ausgefallen ist oder eine Reparatur problemlos am folgenden Werktag vorgenommen werden kann. Es ist auch kein Notfall, wenn dem Mieter die Ausführung der Reparatur am Wochenende oder nach Feierabend besser in seine persönliche Planung passt. Im Zweifelsfall berät Sie auch der Gesprächspartner nach Anruf des Bereitschaftsdienstes.

Hier finden Sie uns:

Steinerne Wiese 6
98574 SCHMALKALDEN
Telefon 0 36 83 . 6 90 30
Telefax 0 36 83 . 69 03 26
eMail: info@wobaum.de

Büro-Sprechzeiten

Dienstag
09.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag
09.00 bis 11.30 Uhr und
13.00 bis 17.30 Uhr

Wir können Ihnen die Wartezeit verkürzen, wenn Sie telefonisch einen Termin vorab vereinbaren.

Sie erreichen unser Büro unter

Telefon 0 36 83 . 6 90 30

Sie haben Fragen, Wünsche und Probleme? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail an:

► info@wobaum.de

Ihre Ansprechpartner

Bereich Vermietung:

Frau Lochner
Telefon 0 36 83 . 69 03 - 15
Herr Bothe
Telefon 0 36 83 . 69 03 - 12

Reparaturanmeldung:

Telefon 0 36 83 . 69 03 - 11
Herr Jungk, Herr Enzmann
oder über unser Kontaktformular auf
unserer Internetseite
► www.wobaum.de

Bereitschafts- und Havariedienst

Mobilfunk 0172 / 3 48 80 36

Hinweis: Der Havariedienst darf nur bei einer plötzlich eintretenden Störung in Anspruch genommen werden, die entweder eine unmittelbare Gefahr für den Menschen darstellt oder das Gebäude bzw. die Wohnungseinrichtung der Mieter beschädigen kann.



Aktuelle Wohnungsangebote in Schmalkalden

Neues Wohnen »Bergresidenz Phönix« Allendestraße 77–83 (Walperloh)

2-Raum-Wgh. Allendestraße 83 mit Aufzug und Balkon: Erdgeschoss links, Wohnfläche 62,50 m², Bad mit Dusche und Fenster, Küche mit Fenster. Grundmiete 468,75 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 68,75 EUR, Heizkostenvorauszahlung 106,25 EUR für Fernwärme. Warmmiete 643,75 EUR – Kautions 1.406,25 EUR

3-Raum-Wgh. Allendestraße 77 mit Balkon: 2. Obergeschoss links, Wohnfl. 62,40 m², Bad mit Wanne, Küche mit Fenster. Grundmiete 436,80 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 49,92 EUR, Heizkostenvorauszahlung 106,08 EUR für Fernwärme. Warmmiete 592,80 EUR – Kautions 873,60 EUR

Ihr Ansprechpartner für diese 2 Wohnungen: Jens Bothe, Tel. (0 36 83) 69 03 12
eMail an ► bothe@wobaum.de

... und in anderen Beständen

3-Raum-Wgh. Martin-Luther-Ring 37 mit Aufzug: 4. Obergeschoss links, Wohnfläche 58,50 m², Bad mit Wanne. Grundmiete 310,05 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 76,05 EUR, Heizkostenvorauszahlung 99,45 EUR für Fernwärme. Warmmiete 485,55 EUR – Kautions 930,15 EUR

3-Raum-Wohnung Asbacher Straße 11 b mit Balkon: 5. Obergeschoss rechts, Wohnfläche 57,30 m², Bad mit Wanne. Grundmiete 257,85 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 74,49 EUR, Heizkostenvorauszahlung 97,41 EUR für Fernwärme. Warmmiete 429,75 EUR – Kautions 773,55 EUR

Ihr Ansprechpartner für diese 2 Wohnungen: Jens Bothe, Tel. (0 36 83) 69 03 12
eMail an ► bothe@wobaum.de

Wohngebiet Innenstadt & Helenenweg

3-Raum-Wohnung Am Boden 3: 1. Obergeschoss links, Wohnfläche 66,10 m², Küche mit Fenster, Bad mit Fenster und Badewanne, Gaseinzeltherme. Grundmiete 396,60 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 85,78 EUR. Miete 482,38 EUR. Die Kosten für die Warmwasseraufbereitung und für die Heizung sind in der Miete nicht enthalten. Kautions 1.189,80 EUR

2-Raum-Wohnung Haargasse 4 a: 2. Obergeschoss rechts, Wohnfläche 50,87 m², Küche mit Fenster, Bad mit Badewanne. Grundmiete 269,61 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 35,61 EUR und Heizkostenvorauszahlung 86,48 EUR. Warmmiete 391,70 EUR. Kautions 808,83 EUR

3-Raum-Wohnung Haargasse 4 a: 2. Obergeschoss links, Wohnfläche 61,00 m², Küche mit Fenster, Bad mit Badewanne, Wohnung komplett neu saniert. Grundmiete 335,50 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 42,70 EUR und Heizkostenvorauszahlung 103,70 EUR. Warmmiete 481,90 EUR. Kautions 1.006,50 EUR

2-Raum-Wohnung Braugasse 1 mit Balkon: 1. Obergeschoss rechts, Wohnfläche 51,87 m², Küche mit Fenster, Bad mit Dusche. Grundmiete 337,15 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 36,31 EUR und Heizkostenvorauszahlung 88,18 EUR. Warmmiete 461,64 EUR. Kautions 1.011,45 EUR

3-Raum-Wohnung Helenenweg 9 mit Balkon: Erdgeschoss rechts, Wohnfl. 60,65 m², Küche mit Fenster, Bad mit Fenster und Badewanne, Gaseinzeltherme. Grundmiete 363,90 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 78,84 EUR. Miete 442,74 EUR. Die Kosten für die Warmwasseraufbereitung und für die Heizung sind in der Miete nicht enthalten. Kautions 1.091,70 EUR

2-Raum-Wohnung Helenenweg 2: 2. Obergeschoss links, Wohnfl. 47,02 m², Küche mit Fenster, Bad mit Fenster und Badewanne. Grundmiete 282,12 EUR zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 32,91 EUR und Heizkostenvorauszahlung 79,93 EUR. Warmmiete 394,96 EUR. Kautions 846,36 EUR

Ihre Ansprechpartnerin für diese 6 Wohnungen: Ariane Lochner, Tel. (0 36 83) 69 03 15
eMail an ► lochner@wobaum.de

Ihre Ansprechpartner für diese aufgeführten und alle anderen Wohnungsangebote:

Frau Ariane Lochner über Telefon (0 36 83) 69 03 15
Herr Jens Bothe über Telefon (0 36 83) 69 03 12

